

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

VP VON POLL
IMMOBILIEN®

IHR IMMOBILIENBÜRO
AM EUROPAKREISEL
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 5. Januar 2023

Kalenderwoche 1



Mit vielen schönen sowie bekannten Operetten- und Musicalmelodien begeistert das Johann-Strauß-Orchester Frankfurt mit Sopranistin Jennifer Zein beim Neujahrskonzert im Forum. Foto: fch

„Ich schenk mein Herz nur dem allein...“

Friedrichsdorf (fch). Unter dem vielversprechenden Motto „Hereinspaziert ins Neue Jahr“ bescherte das Johann-Strauß-Orchester Frankfurt seinen Fans im Forum am 1. Januar einen beschwingten, musikalischen Start ins neue Jahr.

Auf dem Programm des Neujahrskonzerts am 1. Januar im Forum standen im ersten Teil bekannte Operetten- und im zweiten Teil beliebte Musicalmelodien. Interpretiert wurde der aus lauter Höhepunkten bestehende Spielplan schwungvoll wie gewohnt von den Musikern des Johann-Strauß-Orchesters Frankfurt unter der Leitung von Witolf Werner. Begleitet wurden die Instrumentalisten des 1986 von Günther Gräf gegründeten Orchesters von der deutsch-amerikanische Sopranistin Jennifer Zein als Solistin. Allein schon die Auswahl der Stücke sorgte für einen stimmungsvollen und heiteren ersten Sonntagabend im noch jungen, neuen Jahr. Eröffnet wurde von den Musikern, bei denen es sich vorwiegend um Instrumentalisten des hr-Sinfonieorchesters sowie aus den Opernhäusern Frankfurt, Wiesbaden, Mainz und Darmstadt handelt, mit der Ouvertüre „Banditenstreiche“ aus der gleich-

namigen komischen Oper von Franz von Suppé. Das 1867 am Carltheater in Wien uraufgeführte Werk aus der goldenen Operettenära gehöre zu den eher unbekannteren Stücken des Komponisten, informierte Witolf Werner. Weiter ging es mit der schnellen Polka „Ballsträußchen“ aus der komischen Operette von Johann Strauß „Prinz Methusalem“, dem Neujahrskonzert titelgebenden Walzer „Hereinspaziert“ aus „Der Schatzmeister“ von Carl Michael Ziehrer, dem „Frühlingsstimmenwalzer“ von Johann Strauß und dem Marsch „Frühjahrsparade“ von Robert Stolz. Die mit einer ausdrucksstarken wie bezaubernden Stimme und schauspielerischem Talent gesegnete Solistin begrüßte das Publikum als verführerische Frau Luna mit „Schlösser, die im Monde liegen“ aus Paul Linckes burlesk-fantastischen Ausstattungsoperette. Um dann als „Die Dubarry“ aus der Neufassung von 1931 der Carl Millöcker Operette „Gräfin Dubarry“ mit „Ich schenk mein Herz nur dem allein, dem ich das Höchste könnte sein“ zu begeistern.

Auch im zweiten Teil wurden viele musikalische Wünsche des gespannten Publikums erfüllt. Viele Besucher berichteten, dass sie seit Jahren zu den Neujahrskonzerten ins Forum Friedrichsdorf kommen. Die Mischung aus Musik und Gesang sei kurzweilig, das Repertoire vielseitig. Zu den interpretierten Stücken gehörten Werke bekannter Musical-Komponisten wie Georges Gershwin, Irving Berlin, Leonhard Bernstein, Richard Rogers, Robert Sherman und Andrew Lloyd Webber. Zu hören waren die die Ouvertüren aus „Oklahoma“ und „Mary Poppins“, das Medley aus „The Sound Of Music“ sowie mit „There Is No Business Like Showbusiness“ aus „Annie Get Your Gun“ zugleich „das Lebensmotto des Johann-Strauß-Orchesters Frankfurt“ wie Witolf Werner verriet.

So sicher und leicht wie die Instrumentalisten wechselte auch Jennifer Zein das Genre. Sie interpretierte gelungen und temperamentvoll „By Strauss“ aus „The Show Is On“, „Glitter And Be Gay“ aus „Candice“ oder „With One Look“ aus „Sunset Boulevard“. Die stürmisch

herbeigeklatschten Zugaben wurden unter anderem mit dem „Radetzky-Marsch“ von Johann Strauß (Vater) aus dem Revolutionsjahr 1848 gegeben. Wie einst bei der Uraufführung am 31. August 1848 beim großen Fest der Kaiserstreuen auf dem Wiener Wasserglacié, klatschte das Publikum auch im Forum Friedrichsdorf begeistert mit.

Musiker und Publikum freuten sich über einen Konzertabend ohne Coronaaufgaben. Zwar war der Aufenthalt im von einem Wasserschaden schwer mitgenommenen Foyer nicht annähernd so gemütlich wie gewohnt, aber dies tat der Stimmung keinen Abbruch. Für Musik und Gesang kann uneingeschränkt ein dickes Lob vergeben werden. Noch viel Luft nach oben gibt es dagegen bei der Moderation von Witolf Werner. Bei seinem Rückblick auf 2022 und seinem Ausblick aufs neue Jahr hatte er kein glückliches Händchen. Anstatt in „fremden Gefilden“ zu wildern, die ihm den Zuruf einer Besucherin „das ist alles aus der ‚Rentner-Bravo‘ (Apotheken Umschau)“ einbrachte, wären Informationen und Hintergründe zu den Komponisten und Werken des Konzertprogramms sowie den Plänen des Orchesters wünschenswert gewesen.



Die deutsch-amerikanische Sopranistin Jennifer Zein imponiert mit Stimme und ausdrucksstarkem Rollenspiel. Foto: fch

ENGEL & VÖLKERS

Ihre Spezialisten
für Immobilien im Taunus



Anne Kathrin Bär, Team Bad Homburg

Engel & Völkers Immobilien
Deutschland GmbH
Louisenstraße 163 · 61348 Bad Homburg
Telefon +49 6172 49 54 10
taunus@engelvoelkers.com
Immobilienmakler

**Neueröffnung
Antik Galerie Wagner
Bares für Schätze**

Am Montag, 9. Januar 2023,
von 10.00 bis 17.00 Uhr
Klosterstraße 1 · 61462 Königstein

Wir bieten Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von Kunst, Schmuck (alt wie neu), Silberbesteck, Bernstein, Goldmünzen und Uhren aller Art werden von unseren Kunstexperten taxiert.

Goldschmiedearbeiten, Edelmetallverwertung, Batteriewechsel, Reparaturen aller Art. Selbstverständlich können Sie auch ohne telefonische Anmeldung zu uns kommen, Parkplätze direkt vor der Tür!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ankäufe auch bei Ihnen zu Hause.

Tel.: 06174 9610801

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**REGIONAL, VOR ORT
UND IMMER PERSÖNLICH**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

**EIN GESUNDES, ERFOLGREICHES
UND GLÜCKLICHES JAHR 2023
wünscht Ihnen herzlichst**



**Carsten
Nöthe**
(Immobilienmakler)

IHR kompetenter,
verlässlicher und
diskreter Partner!

Planen Sie in diesem Jahr den Verkauf Ihrer Immobilie? – Ich biete Ihnen mehr als 24 Jahre Berufserfahrung. Lassen Sie uns also erfolgreich zusammenarbeiten!

Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
Herren-von-Eppstein-Str.18 · Bad Homburg

**Jetzt
Hörgeräte
testen!**

ipro AI



**HOMBURGER
HÖRHAUS**
hören erleben

PRO AKUSTIK

homburger-hoerhaus.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Vom Abakus und anderen Techniken zum Computer“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr außer in den hessischen Schulferien geöffnet, Anmeldung auch wochentags bei Ernst Henrich unter 06172-453036 oder Heinz Humpert unter 06172-450134.

„Monochrome Perspektiven“, Fotografien von Rachael Talibart, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, dienstags bis samstags 10-19 Uhr, (bis Januar)

„Im kleinen Format“, Künstler der Galerie Scheffel stellen aus, Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, dienstags bis freitags 11-18 Uhr, samstags 11-14 Uhr, (bis 4. Februar)

„Siegfried Räch: Sicher überdacht“, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (14. Januar bis 5. Februar)

„Der rote Berg“, Illustrationen von Astrid Kemper, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, (bis 5. Februar)

„Ewiges Eis“, Museum Sinclair Haus, Löwengasse 15, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 10-18 Uhr (bis 12. Februar)

„Christine Hübner – Abgetaucht“, Kulturzentrum Englische Kirche, samstags und sonntags 11-14 Uhr, (14. Januar bis 12. Februar)

„Traditionsreiche Gaststätten – Orte der Kommunikation, Entspannung und Unterhaltung“, Heimatmuseum Bad Homburg-Kirdorf, Am Kirchberg 41 A, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien)

Heiterkeit-Sitzungen

Bad Homburg (hw). Der Carnevalverein Heiterkeit 1919 lädt zu seinen Fremdensitzungen im Kirdorfer Bürgerhaus für Samstag, 21. Januar, um 19.11 Uhr sowie für Samstag, 28. Januar, um 19.11 Uhr ein. Der Eintritt beträgt zwölf Euro. Einlass ist ab 18 Uhr. Eine Kostümierung ist erwünscht. Karten gibt es im Getränkehaus Schaller, Friedenstraße 3.

Veranstaltungen

Sonntag, 8. Januar

Infotag, „Von der Sau zur Worscht“ Einblicke in das Fleischerhandwerk, Freilichtmuseum Hessenpark, 11-16 Uhr

Neujahrsvorführung mit Naturparkführer Franz Klein, Treffpunkt: Parkplatz Hirschgarten, Tickets bei der Tourist-Info im Kurhaus, 10 Uhr

Mittwoch, 11. Januar

Filmabend, Waldenserkerche Dornholzhausen, Dornholzhäuser Straße 14, 20 Uhr

Freitag, 13. Januar

Spaß-Show, „Die Babel-Olympiade“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Vernissage, „Abgetaucht“ mit Christine Hübner, Kulturzentrum Englische Kirche, 19 Uhr

Eröffnungsfest, „Sicher überdacht“ von Siegfried Räch, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

Der Fisch als zentrales Motiv

Das kreative Spiel aus Spachtelarbeit und mehrschichtiger, feinsten Malerei der Künstlerin Christine Hübner wird vom 14. Januar bis zum 12. Februar im Bad Homburger Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, präsentiert. Braucht es auf alles eine Antwort? Oder ist die Wahrnehmung mit allen Sinnen eine weitaus vielschichtiger Erfahrung? Das Motiv des Fisches ist zentraler Anker für eine Wirklichkeit abseits der oft oberflächlichen Wahrnehmung. Wie offen sind wir für das, was uns fremd erscheint? Wie genau schauen wir wirklich hin? Außer dem Werk „Die Nudel“ ziehen weitere interessante Gemälde der Künstlerin die Betrachter in ihren Bann. Frische Farben spüren, das Unerwartete entdecken mit Leichtigkeit und Witz. Faszination für zwischenmenschliche Werte – Gegensätze – Mut – Vertrauen beschreiben die Leidenschaft, die Christine Hübner in ihren Werken verarbeitet. Die Vernissage findet am Freitag, 13. Januar, um 19



Uhr statt. Geöffnet ist die Ausstellung eine Stunde vor Beginn der Veranstaltungen sowie samstags und sonntags von 11 bis 14 Uhr. Eintritt frei. Foto: Hübner

Schwimmspaß zum kleinen Preis

Bad Homburg (hw). Bad Homburger Kinder und Jugendliche, die eine allgemeinbildende Schule besuchen, können ab sofort die neue Ferienkarte für die Saison 2023 im Rathaus erwerben. Die Ferienkarte gilt von den Weihnachtstagen bis einschließlich der Herbstferien 2023. Die Ferien-Seedammkarte gibt es zum Preis von 25 Euro. Kinder, deren Eltern Transferleistungen beziehen oder einen Bad-Homburg-Pass haben, können die Karte für fünf Euro kaufen. Weiterhin gibt es eine Stadtbus-Ferienkarte. Diese Karte kann allerdings nur für Kinder und Jugendliche erworben werden, die keinen Anspruch auf die RMV-Schülerjahreskarte

haben und deren Eltern Transferleistungen beziehen beziehungsweise einen Bad-Homburg-Pass haben. Die RMV-Stadtbus-Ferienkarte kostet fünf Euro. Beide Karten können einzeln und unabhängig voneinander gekauft werden.

Der Verkauf im Rathaus erfolgt durch den Fachdienst Kinder- und Jugendförderung, 2. Stock, Zimmer 271. Erforderlich ist eine Terminvereinbarung unter Telefon 06172-1005014 oder per E-Mail an marina.groeschl@bad-homburg.de.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.bad-homburg.de/de/leben/die-stadt-fuer/kinder-jugendliche/ferienkarte.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

EP:Electro Roos

Breitestr. 10
61267 Neu-Anspach

apo)sanum.

Lilien-Apotheke • Am Houiller Platz 2
61381 Friedrichsdorf

Auto Bach

Auto Bach GmbH
Urseler Straße 61
61348 Bad Homburg
www.autobach.de

MÖBELLAND
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.
- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Samstag, 7. Januar

Club-Treff, Wanderclub Immergrün, Dillinger Vereinshaus, Taunusstraße 104 a, Anmeldung bei Marika Knöpfel unter 0174-3051636 oder per E-Mail an mk.wandclubimmergruen@gmail.com, 19 Uhr

Konzert, „Mike's Blues Time“ mit dem „Pugsley Buzzard Trio“, Garmiers Keller, 20 Uhr

Sonntag, 8. Januar

Winterwanderung, mit dem Taunusklub Köppern, Treffpunkt: Forum Friedrichsdorf, Ausklang im „Waldhaus“, Anmeldung bei Erika Nießing unter 06175-1384, 14 Uhr

Mittwoch, 11. Januar

Neujahrsempfang „mit Sekt und Selters“, Landfrauen Burgholzhausen, Vereinshaus Alte Schule, Königsteiner Straße 12, 19.30 Uhr

Satirischer Jahresrückblick mit Kabarettist Volkmar Staub und dem Badischen Sympathie Orchester, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Keine Vorstellung
Donnerstag

Die Insel der Zitronenblüten
Freitag, Samstag + Montag 20 Uhr
Sonntag 17 Uhr

Einfach mal was Schönes
Samstag 17 Uhr, Dienstag 20 Uhr

Hallelujah - Leonard Cohen, a journey, a song
Sonntag + Mittwoch 20 Uhr

Der Räuber Hotzenplotz
Freitag 16 Uhr, Samstag + Sonntag 15 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 5. Januar

Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Freitag, 6. Januar

Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Samstag, 7. Januar

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Sonntag, 8. Januar

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Montag, 9. Januar

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf,
Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen,
Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Dienstag, 10. Januar

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten,
Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Mittwoch, 11. Januar

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg
Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Donnerstag, 12. Januar

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf,
Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Freitag, 13. Januar

Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Samstag, 14. Januar

Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

Sonntag, 15. Januar

Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim,
Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222

Stadwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr 116117

**ÄBD Vordertaunus
in den Hochtaunus-Kliniken**
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt
im Universitätsklinikum Frankfurt**
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/
Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst**
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

ENERGIESPAREN KANN GANZ SCHÖN KUSCHELIG SEIN!

Decken Sie sich mit
flauschigen Energiesparern ein.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

Betten-Zellekens GmbH, 60314 Frankfurt

Falsche Information zur Müllabfuhr

Friedrichsdorf (fw). Im Müllabfuhrkalender 2023 der Stadt Friedrichsdorf sind die Bezirke 1, 5 und 6 für die Leerung der Restmülltonnen vom Entsorger versehentlich falsch zugeteilt worden. Im Müllabfuhrkalender sind diese Bezirke ab dem 3. Januar für dienstags hinterlegt worden. Das ist leider nicht richtig. Die Abfuhr für die Restmülltonnen erfolgt für die

Bezirke 1, 5 und 6 ab dem 5. Januar 14-tägig donnerstags, zusammen mit Bezirk 3. Die Stadt bittet um Beachtung und darum, das Versehen zu entschuldigen. Bei Fragen kann sich an das Verkehrs- und Ordnungsamt unter Telefon 06172-7311280 oder per E-Mail an caroline.dinges@friedrichsdorf.de gewandt werden.

Keltische Verbundenheit und Hoffnung

Friedrichsdorf (fch). Der Sound der „Celtic Folk Music“ ist unverkennbar. Er geht vom ersten Ton an ins Ohr und ins Blut. Mit großer Spielfreude punktete die deutsch-schottische Band „Cara“ vor Kurzem beim Publikum im Forum. „Cara“ das sind die Frontfrau, Sängerin, Geigerin und diatonische Akkordeonistin Gudrun Walther, Sängerin, Pianistin und Songwriterin Kim Edgar, der den irischen Dudelsack „Uilleann Pipes“ spielende und singende Simon Pfisterer, Jazz-Gitarrist und Sänger Jürgen Treyz. Mit dabei hatte die Band ihr achttes Studioalbum „Grounded“. Die zwölf Titel sind ein gängiger Mix aus Eigenkompositionen und Bearbeitungen traditioneller Stücke im bekannten Cara-Sound. Die Bandbreite im Konzert reichte vom 1963 veröffentlichten Bob Dylan-Klassiker „Lay Down Your Weary Tune“ über die traditionellen, schottischen Balladen „The Woman Died“ und „The False Lover Won Back“ bis zu „Is'n It Time To Be Worried“. Die glockenklaren, textbasierten Balladen und die instrumentalen Verneigungen vor der Gälischen Folklore geben den vier Musikern und Sängern immer wieder Gelegenheit, ihr stimmliches und instrumentales Können zu demonstrieren. Wie bei „The Windhorse“, einem wilder Ritt, bei dem die Spielfreude der Instrumentalisten greifbar ist. Dagegen spielen in der Bearbeitung des Bob Dylan Songs „Lay Down Your Weary Tune“, der eine Hommage an die Schönheit der Dinge und die Klänge ist, die uns umgeben, wie auch in der Eigenkomposition „The Spell Of Winter“ die Umgebung und die Natur eine tragende Rolle. „Is'n It Time To Be Worried“ schrieb Gudrun Walther nachdem Donald Trump Präsident der Vereinigten Staaten wurde. Immer wieder informiert die Band ihre Zuhörer kurz über Hintergründe zu den Inhalten, Anekdoten oder die Entstehung der einzelnen Lieder. So handelt es sich beim Titel „The Cockle Gatherer“, um die Bearbeitung eines gälischen Arbeiterliedes. Das lernte Sängerin Kim Edgar in abgewandelter Form bereits in der Schule kennen. Immer wieder spiegeln die teils melancholischen Lieder ein Gefühl der Verbundenheit und der Hoffnung inmitten zermürbenden Nachrichtenfluten wider. Typisch für den Klang der irischen und keltischen Folklore ist der des irischen Dudelsacks „Uilleann Pipes“ zu Deutsch „Ellenbogen-Pfeifen“. Die virtuos von Simon Pfisterer, der vom Tegernsee stammt, gespielten „Uilleann Pipes“ klingen leiser und weicher als Dudelsäcke wie etwa die schottischen Great Highland Pipes. Simon Pfisterer ist ein herausragender Interpret der „Uilleann Pipes“.

Der „Bachelor of Irish Music and Dance“ lebt und arbeitet als Profimusiker halb in Irland und halb in seiner Heimat Bayern. Ihre am Klavier komponierten und eindrucksvoll interpretierten Songs spiegeln die Begeisterung für Horror und Mythen, Geschichte und Feminismus vom Kim Edgar wider. Sie gilt als eine der besten britischen Songwriterinnen aus Schottland. Ihre Songs brachten ihr den Titel „Scotland's very own Tori Amos“ ein. Der studierte Jazz-Gitarrist und Produzent Jürgen Treyz veröffentlichte über 80 CDs mit eigener Musik, darunter Kinderlieder. Er erhielt für seine Kompositionen zahlreiche Auszeichnungen. Mit Gudrun Walther gehört er zu den bekanntesten Folk-Musikern Deutschlands. Die Sängerin ist die vielleicht versierteste Fiddlerin im Land. Ihre Kompositionen wurden von internationalen Bands gecovered und sie hat zahlreiche Projekte mit namhaften Musikern realisiert. Im Forum begeisterte die Band „Cara“ durch Authentizität, Virtuosität, Spielfreude und musikalischer Vielfalt. Sie nahmen ihr Publikum mit temperamentvollen Tanzmelodien mit in die Klangwelten irischer Pubs, mit märchenhaften Balladen in die Vergangenheit oder in poetische Welten, ohne dabei den Gegenwartsbezug zu verlieren. Mit zwei stürmisch herbeigeklatschten Zugaben endete die Premiere der Band „Cara“ im Forum Friedrichsdorf.



Die Frontfrau der Celtic Band „Cara“, Gudrun Walther, ist Sängerin und Geigerin. Im Forum sorgt sie für irischen Flair. Foto: fch

Blues im Keller

Friedrichsdorf (fw). Mike's BluesTime startet mit dem „Pugsley Buzzard Trio“ am Samstag, 7. Januar, um 20 Uhr in Garniers Keller, Hugenottenstraße 117. Pugsley, eine Mischung aus Doktor John und Tom Waits, spielt den großen New Orleans-Sound und bezeichnet seine Musik als „Orleans Voodoo Boogie“. Karten kosten 23 Euro und können unter Telefon 06172-72087 oder per E-Mail an garierskeller@gmx.de reserviert werden.

Sekt oder Selters

Friedrichsdorf (fw). Die LandFrauen Burgholzhausen laden am Mittwoch, 11. Januar, um 19.30 Uhr zum Neujahrsempfang mit Sekt und Selters in das Vereinshaus Alte Schule, Königsteiner Straße 12, ein. Das Programm für das erste Halbjahr 2023 wird vorgestellt. Gäste sind willkommen. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.landfrauen-burgholzhausen.de.

Wochenmarkt auf Landgrafenplatz

Friedrichsdorf (fw). Coronabeschränkungen im März 2020 machten auch vor dem Wochenmarkt keinen Halt, sodass der Markt auf zwei Plätze aufgeteilt werden musste. Nachdem sukzessive die Beschränkungen aufgehoben wurden, kann nun nach zwei Jahren der Wochenmarkt wieder mit allen Marktbesuchern auf den Landgrafenplatz zurückkehren. Erster Wochenmarkttag im neuen Jahr ist am Samstag, 7. Januar, von 8 bis 13 Uhr. Neben den Obst- und Gemüsehändlern „Querbeet Bio Frischvermarktung“ aus Reichelsheim, Bauer Schneider aus Büttelborn und „Obstbau Gröninger“ aus Friedberg, sind auch die Vollkornbäckerei „Siebenkorn“ aus Marburg, „Langgärtner's Backhaus“ aus Gießen und die „Bio-Bäcker Vollwert-Spezialitäten“ aus Steinbach mit ihren Backwaren vertreten. Fleisch- und Wurstwaren erhalten Kunden von der „Landmetzgerei Fuhr“ aus Gießen, der „Metzgerei Baumann“ aus Hain-Gründau und aus Maintal gibt es italienische Feinkost von „Varano“. Frische Geflügelwaren bietet Bauer Buxa aus Karben an und samstags ist Wildfleisch von „Frisch's Wildspezialitäten“ aus Ober-Mörlen erhältlich. Das „Feinkost Paradies“ aus Krißfeld verwöhnt die Gaumen mit frischen Oliven und Aufstrichen ebenso wie die „Imkerei Brückhof“ aus Obershausen mit ihrem Honig aus eigener Imkerei und weiteren Honigprodukten. Käse und Molkereiprodukte bietet Milan Jaksch-Radic aus Wiesbaden an und in den Genuss von Allgäuer Biobergkäse aus Fischen im Allgäu kommen die Kunden samstags zu festen Terminen. Das Wochenmarkt-Sortiment wird durch das Angebot des „Fischhandels Linzke“ aus Lich und mit Blumen aus Bad Nauheim komplettiert. Eine Übersicht aller Händler findet sich im Internet unter www.friedrichsdorf.de. Die Markthändler freuen sich, ihre Kunden mittwochs und samstags von 8 bis 13 Uhr auf dem Landgrafenplatz begrüßen zu können.

Satirischer Jahresrückblick mit Rock

Am Mittwoch, 11. Januar, gastieren um 20 Uhr Kabarettist Volkmar Staub und sein Badisches Sympathie Orchester im Forum, Dreieichstraße 22, um mit ihrem „JahresROCKblick“ einen ganz eigenen Rückblick auf das vergangene Jahr zu werfen. Gags und Tratsch mischen sich mit Rock'n'Roll und so entsteht eine unnachahmliche Show mit Satiren, Szenen, Gedichten und rockigen Songs zum Jahr 2022. Das Trio zeigt, dass Kabarett und bluesige Unterhaltung kein Gegensatz sind, sondern eine gelungene Verbindung eingehen. Volkmar Staub, der Kabarettist und Wortspielphilosoph aus dem Wiesenthal, war 15 Jahre mit Florian Schroeder und dem satirischen Jahresrückblick „Zugabe“ unterwegs. Jetzt schaut Staub in seinen eigenen Jahresrückspiegel mit Unterstützung des kongenialen Badischen Sympathie Orchesters, bestehend aus Gert Maier und Michael Summ, und kreiert so kurzerhand ein neues Genre der kabarettistischen Bühnenshow. Der Abend ist der Nachholtermin für den 19. Januar 2022. Damals gekaufte Karten haben nach wie vor Gültigkeit. Karten kosten 18 Euro (ermäßigt



16 Euro) und sind erhältlich an der Info-Stelle im Rathaus, Hugenottenstraße 55, oder im Internet unter www.friedrichsdorf.de sowie bei Holiday Land Reisedeal Stosius im Taunus Carré, Wilhelmstraße, zuzüglich Servicegebühr. Mehr Infos gibt es unter Telefon 06172-7311296 oder per E-Mail an stadtverwaltung@friedrichsdorf. Foto: Felix Groteloh

Durchatmen, innehalten Die Lungen freipusten

Friedrichsdorf (fw). Aufgrund des Beschlusses der Kirchengemeinde Köppern, die Kirche in der Köpperner Straße im Januar und Februar nicht zu beheizen, findet die „Atempause“ am Samstag, 7. Januar, im Gemeindehaus in der Dreieichstraße 20 statt. Alle, die bei Texten, Musik und Stille zur Ruhe finden, durchatmen und innhalten wollen, sind für eine halbe Stunde von 16.15 Uhr bis 16.45 Uhr eingeladen. Weitere Termine zum „Durchatmen“ sind für 21. Januar, 4. Februar und 18. Februar geplant.

Friedrichsdorf (fw). Am Sonntag, 8. Januar, veranstaltet der Taunusklub Köppern um 14 Uhr eine Winterwanderung. Treffpunkt ist das Forum, Dreieichstraße 22. Durch die (vielleicht verschneiten) Wälder soll je nach Wetterlage eineinhalb bis zwei Stunden gewandert werden, um die Lungen freizupusten. Danach soll der Nachmittag bei Glühwein, Schmalzbrot und anderen Getränken gemütlich im „Waldhaus“ ausklingen. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Erika Nießing unter Telefon 06175-1384.

GRÜNPFLANZENWOCHEN

Trendpflanzen für Ihr Zuhause im Grünen



Pfeilblatt

Alocasia gageana 'California', 21 cm, ca. 85 cm hoch, imposante Erscheinung durch geriffelte Blätter, ohne Übertopf

XXL-Areca-Palme

Dypsis lutescens, 24 cm, ca. 150 cm hoch, ohne Übertopf

Fensterblatt

Monstera deliciosa, 21 cm, ca. 85 cm hoch, besonders pflegeleicht, mit beeindruckendem geschlitztem Blattwerk, ohne Übertopf

sorgt für Dschungel-Feeling im Wohnzimmer



Stück 24.99
19.99

je Stück 49.99
69.99

Stück 17.99
14.99

online bestellen

Lieferung nach Hause oder ins Gartencenter

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen.

www.mauk-gartenwelt.de

Sammeln für „Brot für die Welt“



Bei frostigen Temperaturen sammelten die Konfirmanden der evangelischen Kirchengemeinde Köppern kürzlich für drei Stunden vor der Postagentur sowie vor dem Unverpacktladen „Honighalle“ in Köppern – mit freundlicher Genehmigung der Ladeninhaber. „Leider dürfen wir vor dem Rewe-Markt nicht sammeln, da ist samstags immer viel los, und wir hätten sicher noch mehr Geld für den guten Zweck bekommen“, erzählen die Konfirmanden. Sammlungen in Verbindung mit Weltanschauungsfragen seien nicht erwünscht, so wurde es auf Nachfrage des Kirchenvorstehers und Leiters des „Oikos-Kreises“ der Gemeinde, Lutz Kunze, durch die Geschäftsleitung mitgeteilt. Dennoch kam die stolze Summe von 495,75 Euro zusammen, und zwar für das Projekt „Bio-Bananen für den fairen Handel – gemeinsam aus der Armut“ in Peru. Dazu heißt es in den Flyern, die die Jugendlichen an die Spender verteilt haben: „Früher bauten die Kleinbauernfamilien im peruanischen Valle del Chira vor allem Mais, Maniok und Süßkartoffeln an. Doch die Erträge reichten kaum zum Überleben. Mit Unterstützung einer Partnerorganisation von ‚Brot für die Welt‘ haben sie auf Bananen umgestellt. Der Export der ökologisch angebauten Früchte sichert ihnen einen fairen Lohn und bringt zugleich die Entwicklung in ihren Dörfern voran.“ Mit den gesammelten knapp 500 Euro könne schon einiges bewirkt werden, berichten die Organisatoren, ein Kostenbeispiel zeige: 20 junge Bananenpflanzen kosteten 60 Euro, 4 Langspaten zur Entfernung unerwünschter Nebentriebe an den Bananenstauden 120 Euro, 10 Meter Seilbahn in der Plantage 300 Euro. „All das kann durch die Spendensammlung jetzt angeschafft werden“, erklärt Jörg Sengeisen, der die Sammlung zusammen mit Alexandra Augsborg, Lutz Kunze und Timo Steinhauer vom Köpperner Kirchenvorstand begleitet hat. Wer sich für das Projekt interessiert oder auch etwas spenden möchte, findet weitere Infos im Internet unter www.brot-fuer-die-welt.de/material/projekte. Foto: privat

Förderprogramm Stadt – Neuauflage

Friedrichsdorf (fw). Das am 1. Juli in Kraft getretene Förderprogramm der Stadt für Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen war außerordentlich nachgefragt und das Fördervolumen von 100 000 Euro bereits nach wenigen Wochen ausgeschöpft. Aufgrund der aktuell weiterhin hohen Nachfrage und um den Klimaschutz weiter zu stärken, wird die Stadt das Förderprogramm auch in 2023 wieder auflagen und zum 1. Januar 2023 in Kraft setzen. Es werden Zuschüsse von Klimaschutzmaßnahmen aus dem Bereich Außenwand- und Dachdämmung, Fensteraustausch, Dämmung der obersten Geschoss- und Kellerdecke, Einbau eines Schlammfilters für Hocheffizienzpumpen, Energie-Check-Varianten der Verbraucherzentrale, PV-Anlagen, steckerfertige PV-Minianlagen und Hocheffizienzpumpen gewährt. Für Zuschüsse von Dämmmaßnahmen und den Fensteraustausch ist zu beachten, dass der Bauantrag des Gebäudes vor dem 1. Januar 1984 gestellt wurde. Im Bereich Klimaanpassung werden die

Dach- und Fassadenbegrünung sowie der Einbau von Zisternen und eines Hauswasserwerks mit Filteranlage gefördert. Darüber hinaus werden im Rahmen der Mobilitätswende weiterhin Zuschüsse für die Anschaffung eines Lastenrades gezahlt. Unter Vorbehalt der Haushaltsgenehmigung wird das Förderprogramm mit 100 000 Euro ausgestattet und es können wieder Zuschüsse für bereits bestehende Wohn- und Nichtwohngebäude beantragt werden. Wichtig: Die zugehörige Förderrichtlinie und der Förderantrag sind zwingend zu beachten. Diese können in Kürze im Internet unter www.friedrichsdorf.de abgerufen werden. Der Förderantrag ist vor Durchführung der Maßnahme zu stellen und per E-Mail an foerderung@friedrichsdorf.de oder auf dem Postweg an die Stadt zu richten. Über die Bewilligung entscheidet die Reihenfolge der Antragseingänge. Es ist zu beachten, dass die Bearbeitung der Anträge erst nach der Haushaltsgenehmigung, frühestens ab April 2023, erfolgen kann.

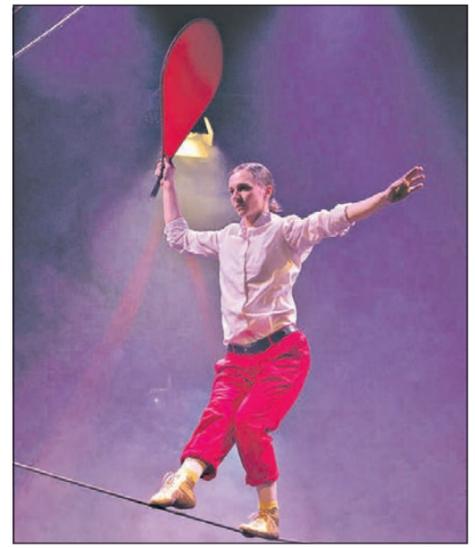
Neue Tanzangebote beim TC Varia

Friedrichsdorf (fw). Der Tanzsportverein TC Varia Schwarz Gold Friedrichsdorf stellt eine neue Trainingsstruktur vor, die ein vielfältiges Angebot für die Mitglieder ebenso wie für zeitweilige Gäste bereithält. Das Prinzip des neuen Dienstagabend-Angebotes heißt „Tanzen zum Wohlfühlen“. Der TC Varia bietet vier verschiedene Tanzabende an. Am ersten Dienstag im Monat gibt es Modern-Dancing, am zweiten Dienstag ist Tango Argentino dran, der dritte Dienstag ist für Standard/Latein reserviert und am vierten Dienstag wird derzeit Salsa unterrichtet. An allen Abenden heißt es, nicht nur Tanzfiguren zu lernen, sondern Tanzen üben in der Regel unter Anleitung von erfahrenen Tanzlehrern. Einfach vorbeikommen und mitmachen. Der Eintritt beträgt fünf Euro pro Person und Abend. Der TC Varia hält zudem folgende drei regelmäßige Angebote für Mitglieder bereit: Nach dem Motto „Tanzschule...und was dann?“ findet jeden Montag von 18.30 bis 21.30 Standard/Latein Unterricht und Tanzen in zwei Gruppen statt. Hier können Paare das in der Tanzschule Erlernte festigen, Neues hinzu lernen und üben. Einen hohen Stellenwert nimmt das Tango Argentino Angebot ein. Die Teilnehmer kommen von weit über die Grenzen Friedrichdorfs hinaus zum Trainieren und Tanzen. Getanzt wird jeden Donnerstag von 20 bis 22 Uhr in zwei Gruppen. Aufgrund der knappen Raumkapazi-

tät in Friedrichsdorf findet der Unterricht derzeit im DB-Sportzentrum in Eschborn statt. Seit Januar bietet der TC Varia jede Woche an zwei Tagen Linedance oder Party-Tänze für Singles (und natürlich auch Paare) an. Das Angebot findet so viel Zuspruch, dass das Angebot erweitert werden musste und derzeit jeweils dienstags von 18 bis 20 Uhr in zwei Gruppen und mittwochs von 15 bis 16 Uhr getanzt wird. Das Erlernte konnten Tänzer schon bei Auftritten zeigen und viel Beifall ernten. Bei allen drei Angeboten für Mitglieder gilt: einmal Schnuppern ist kostenlos. Seit Anfang 2022 der TC Varia, sofern räumlich und terminlich machbar, werden verschiedene einmalige Tanz-Veranstaltungen wie etwa Tanzkaffee, Milonga, Disco-Party und Workshops organisiert. Diese Veranstaltungen sind für alle Interessierten offen. Am 18. Dezember gibt es einen Advents-Tanzkaffee. Besonders zu erwähnen ist noch der Tanz in den Mai am 30. April 2023, der erstmals vom TC Varia im Friedrichsdorfer Forum veranstaltet wird. Um alle Angebote in Friedrichsdorf anbieten zu können und das Tanz-Angebot noch zu erweitern, sucht der TC Varia weiter nach geeigneten Räumen in Friedrichsdorf. Fast alle Trainingsangebote finden im Forum statt, dank der hervorragenden Unterstützung durch die Stadt. Um diese Ziele zu erreichen, sucht der TC Varia noch Sponsoren und Unterstützer. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.tcvaria.de.

Artistik in Höchstform bei Viva Varieté

Gleich an drei Abenden entführt „Viva Varieté“ unter der Regie von Teatro Artístico in die schillernde Welt der Artistik. Am Freitag, 13. Januar, um 20 Uhr, am Samstag, 14. Januar, um 20 Uhr und am Sonntag, 15. Januar, um 18 Uhr hebt sich der Vorhang für das abwechslungsreiche zweistündige Programm. Die Zauberkünstlerin Michelle Spillner moderiert gemeinsam mit ihrem kuscheligen Kaninchen und verbindet die einzelnen Acts zu einer Show. Pascal von Ow ist spezialisiert auf Bouncing-Jonglage mit einem ganz speziellen, selbstentwickelten Requisit: Es steht auf Rollen und gibt ihm damit Bewegungsfreiheit auf der Bühne. Hoch hinaus geht es bei Sarah Linder Mayer, die mit großer Leichtigkeit auf einem dünnen Drahtseil ihre Gleichgewichtskünste präsentiert und in einem weiteren Act an der Chinese Pole zu sehen ist. Kat und Kiljan zeigen bei ihrer Duo-Akrobatik Höchstschwierigkeiten und würzen ihren Auftritt mit einer guten Prise Humor. Die Solo-Handstandperformance von Kat besticht durch ihre ungewöhnliche Präsentation mit gleichzeitiger extremer Sicherheit und hohem technischen Niveau. Feiner Sand verbindet sich zu flüchtigen Traumbildern bei der Sandmalerei. Kurzfristig konnte als weiteres Highlight der bekannte Artist Tigris gewonnen werden. Als einer der ganz wenigen männlichen Kontorsionisten ist er seit Jahren weltweit unterwegs. Es besteht die Möglichkeit, den Besuch von Viva Varieté mit einem kulinarischen Einstieg abzurunden. Das Restaurant „10 Mühlen“ aus Friedrichsdorf-Köp-



pern hat für diesen Abend eine kleine Menükarte kreiert. Damit die Freude an der Vorstellung ungestört genossen werden kann, wird das Essen vor der Show serviert. Einlass ist daher jeweils 1,5 Stunden vor Showbeginn. Reservierungen für das Essen können bis 8. Januar per E-Mail an 10muehlen@gmail.com gerichtet werden. Die Speisekarte ist im Flyer zu Viva Varieté abgedruckt. Karten (ohne Essen) für Viva Varieté kosten 19 Euro, für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre 10 Euro und sind im Internet unter www.friedrichsdorf.de erhältlich. Foto: Henry Lüderwald

Immergrün trifft sich im Vereinshaus

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 7. Januar, findet der erste Club-Treff des Wanderclubs Immergrün um 19 Uhr im Dillinger Vereinshaus, Taunusstraße 104 a, statt. Die Organisatoren freuen sich auf regen Austausch und ein

gemütliches Beisammensein. Gäste sind willkommen und können sich bei Mareike Knöpfel unter Telefon 0174-3051636 oder per E-Mail an mk.wanderclubimmergruen@gmail.com anmelden.

Auf der Suche nach der Identität

Friedrichsdorf (fw). „Identität – zwischen Anpassung und Selbstbestimmung“. Unter diesem Motto konnte vor Kurzem erstmalig nach einer längerer Corona-Pause wieder der Austausch von Schülern der arabischen Partnerschule in Israel Amal Naura Gilboa (gelegen im Partnerkreis des Hochtaunuskreises Gilboa) mit der Philipp-Reis-Schule stattfinden. Ermöglicht und organisiert wurde dies durch die Kooperation mit dem Volksbund Kriegsgräberfürsorge Bundesgeschäftsstelle (Abteilung Gedenkkultur und Bildung, Fachbereich Internationale Jugendbegegnungen) und dem Landesverband des Volksbunds Kriegsgräberfürsorge Hessen. Zehn Schüler der Partnerschule waren in Begleitung von zwei Lehrkräften in Friedrichsdorf zu Gast. In der Vorbereitung des Austauschs stand im Mittelpunkt: Was ist eigentlich meine Identität? Wer definiert sie? Im Ergebnis kamen die PRS-Schüler zu je unterschiedlich zusammengesetzten Identitäten. Religion, Kultur, Familie, Hobbies waren für jeden Jugendlichen unterschiedlich bedeutsam. Mit dieser Erfahrung wurden die ersten Kontakte zu den Gastgeschülern geknüpft. Dabei gab es auch Unsicherheiten in den Gastgeberfamilien: Was bedeutet halal? Wie strikt soll auf halal-Lebensmittel geachtet werden? Wie gut sind die Sprachkenntnisse meines Gegenübers? Was muss ich im Alltag beachten, um dem Gast respektvoll zu begegnen?

„Im Prinzip findet hier schon eine Begegnung vor dem Beginn des eigentlichen Austauschs statt“, sagt der Organisator der Schulpartnerschaft, Andreas Schauer. „Schließlich sind in Friedrichsdorf Muslime auch Mitschüler und Nachbarn. Erst der Austausch rückt deren Alltag

aber offenbar richtig in den Blick.“ Es zeigte sich dann sehr schnell, dass Begegnung über vermeintliche oder tatsächliche kulturelle Grenzen funktioniert. Auch fanden sich sehr schnell Jugendliche beider Gruppen mit gemeinsamen Interessen. Auch für die arabischen Gastgeschüler bedeutete der Austausch eine Auseinandersetzung mit ihrer eigenen Identität. Als Angehörige einer Minderheit in Israel (20 Prozent arabische Bevölkerung) stellt sich für sie die Frage, ob sie sich in erster Linie als Staatsbürger Israels oder als Palästinenser sehen. Diskutiert wurde zwischen den Jugendlichen zum Teil sehr lebhaft über den Umgang mit Geschlechterrollen und der Frage der Anerkennung unterschiedlicher sexueller Orientierungen. Neben der inhaltlichen Arbeit gab es ebenfalls eine Führung durch Friedrichsdorf, abendliche spontane Treffen zur Einübung arabischer Tänze, der Besuch Frankfurts und nach knapp fünf Tagen die Weiterfahrt nach Berlin. In Frankfurt und im brandenburgischen Wünsdorf wurden Kriegsgräberstätten des Ersten Weltkriegs besucht, in Brandenburg die einzige muslimische Kriegsgräberstätte in Deutschland. Auch hier ging es um die Frage der Identität. In Berlin standen ein Besuch der Abteilung für islamische Kunst im Pergamon-Museum, der historischen Ausstellung im „Tränenpalast“, der Besuch des Bundestages und ein Gespräch mit dem Wahlkreisabgeordneten Markus Koob auf dem Programm. Finanziell ermöglicht wurde die Austauschbegegnung durch Bezuschussung des Koordinierungszentrums für deutsch-israelischen Jugendaustausch ConAct. Im Frühjahr ist der Besuch der jüdischen Partnerschule aus Israel in Friedrichsdorf geplant. Im Sommer fährt die PRS-Gruppe zum Besuch der Schulen nach Israel.



Landrat Ulrich Krebs (Mitte unten) heißt die Schüler der arabischen Schule aus dem Partnerkreis Gilboa/Israel willkommen (ganz links: PRS-Schulleiterin Frauke Piorreck, daneben Wafa Hawa Karram, Lehrerin der arabischen Schule, ganz rechts: Andreas Schauer, Organisator Schulpartnerschaft, daneben Sameeh Akashi, Lehrer der arabischen Schule). Foto: PRS

Brandschutzehrenzeichen in Gold für Uwe Wolf und Manfred Desor

Bad Homburg (eh). Selbst für den Chef der Bad Homburger Feuerwehr, Branddirektor Daniel Guischard, ist es ein außergewöhnliches Jubiläum, denn die Auszeichnung mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold in der Sonderstufe für 50 Jahre aktiven ehrenamtlichen Dienst ist an sich schon ein seltenes Ereignis. Im zu Ende gegangenen Jahr wurde diese höchste Auszeichnung des Landes Hessen gleich zweimal an Bad Homburger Feuerwehrleute verliehen.

„Die langjährige Verbundenheit mit unserer ehrenamtlichen Feuerwehr ist ein Zeichen für die tiefe Verwurzelung des Ehrenamts und gleichzeitig Vorbild für die jungen Kameraden“, freut sich Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek. Das vom hessischen Innenminister verliehene Ehrenzeichen erhielten der Vorsitzende des Stadtkreisfeuerwehrverbands, Hauptbrandmeister Uwe Wolf von der Kirdorfer Feuerwehr, und Hauptbrandmeister Manfred Desor von der Feuerwehr aus Dornholzhäusern. Überreicht wurde dies von Oberbürgermeister Alexander Hetjes im Beisein von Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt, Bürgermeister Jedynek und Branddirektor Guischard. Die Auszeichnung der beiden Brandschützer fand in feierlichem Rahmen im Kurhaus statt, dazu waren Kameraden aus allen Stadtteilen als Abordnung erschienen.

Hauptbrandmeister Uwe Wolf trat am 1. September 1969 in die Kirdorfer Feuerwehr ein. Damals in die noch selbstständig in Kirdorf organisierte Jugendfeuerwehr, da erst Ende der 1970er-Jahre durch eine Neufassung des Brandschutzgesetzes Jugendgruppen in den hessischen Feuerwehren offiziell eingerichtet werden konnten. Seit dieser Zeit gehört Uwe Wolf der Kirdorfer Feuerwehr an und hat sich über die Jahre in zahlreichen Lehrgängen und Schulungen für den Dienst weitergebildet. So ist der mittlerweile 67-jährige in Velbert geborene staatlich geprüfte Techniker auch ausgebildeter Feldkoch und betreut bis heute in einer Einsatzgruppe die Verpflegung der Einsatzkräfte. In seiner 50-jährigen Dienstzeit in der Kirdorfer Feuerwehr war Hauptbrand-

meister Wolf in zahlreichen Führungsfunktionen aktiv. So verantwortete er als Wehrführer über 14 Jahre den Brandschutz in Kirdorf. Wolf ist seit 2003 bis heute Vorsitzender des Stadtkreisfeuerwehrverbands und leitet damit die Dachorganisation der Bad Homburger Freiwilligen Feuerwehr. Viele Initiativen zur Stärkung des Ehrenamts in Bad Homburg gehen auf sein Wirken im Stadtkreisfeuerwehrverband zurück. So ist die Auszeichnung mit dem goldenen Brandschutzehrenzeichen in der Sonderstufe auch eine Würdigung der hervorragenden Verbandsarbeit, die Uwe Wolf in seinen verschiedenen Ämtern geleistet hat. Über Jahrzehnte war Uwe Wolf darüber hinaus in der Feuerwehreinsatzzentrale der Feuerwache eingesetzt und bei vielen Einsätzen im gesamten Stadtgebiet dabei.

Mit der Auszeichnung von Manfred Desor, der am 27. August 1972 in die neu in die Bad Homburger Feuerwehr eingegliederte Dornholzhäuser Feuerwehr eintrat, erhält eine weitere außergewöhnliche Persönlichkeit der Bad Homburger Feuerwehr die höchste Auszeichnung des Landes Hessen für den ehrenamtlichen Brandschutz. Der gebürtige Bad Homburger ist seitdem ununterbrochen ehrenamtlich in der Dornholzhäuser Feuerwehr aktiv. Nach der Übernahme in die Einsatzabteilung hat sich der heute hauptberuflich bei der Bad Homburger Feuerwehr tätige Hauptbrandmeister in verschiedenen Funktionen in der Dornholzhäuser Feuerwehr bewährt. Als Gruppen- und Zugführer ist Desor bis heute als Führungskraft eingesetzt und leitet bei Bedarf die Einsätze im westlichen Stadtteil Bad Homburgs.

Außer seiner Tätigkeit als Gefahrenverhütungsbeauftragter ist der heute 62-Jährige vielen Kameraden im Hochtaunus als Ausbilder bekannt, denn in seiner Funktion als Kreisausbilder verantwortet Desor seit 2001 die Ausbildung von Atemschutzgeräteträgern im Chemikalienschutz. Viele Maschinisten in den Hochtaunuswehren kennen Manfred Desor darüber hinaus als Ausbilder für die Feuerlöschpumpen und Geräte.



Hauptbrandmeister Manfred Desor (l.) und der Vorsitzende des Stadtkreisfeuerwehrverbands, Hauptbrandmeister Uwe Wolf (r.), werden mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold in der Sonderstufe für 50 Jahre aktiven ehrenamtlichen Dienst ausgezeichnet. Foto: Sajak

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags



Köpperner feiern Lindengeburtstag

Traditionell haben die Köpperner auf Einladung des Vereins „Lebendiges Köppern“ kurz vor Weihnachten den Geburtstag ihrer Linde in der Ortsmitte gefeiert. 13 Jahre ist es her, seit im Jahr 2009 die junge Linde gepflanzt wurde, nachdem die große alte Linde der Ortskernsanierung zum Opfer gefallen war.

Umso größer war die Freude unter den Geburtstagsgästen darüber, dass sie auf den Baum anstoßen konnten, als zwei Jahre lang aufgrund der Pandemie nicht gefeiert wurde. Victoria Walbröhl und Richarda Schiefelbein von der „Honighalle“ steuerten heißen Glühwein zum Aufwärmen bei.



Foto: Lebendiges Köppern

Heinrich Georg Föller Nachf.

Inhaber: Stefan Vogl

Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei

Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030

Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

Mit einem Sprung in die Nordsee



Wie begrüßt man besten das Jahr 2023 und verabschiedet sich vom alten Jahr voll schlechter Nachrichten und schiefer Weltlage? Richtig, mit einem Sprung ins kalte Wasser! Das zumindest dachte sich Marlena Bender (Foto, Mitte), freie Mitarbeiterin des Hochtaunus Verlags. Gemeinsam mit Jona Rübner, ebenfalls freier Mitarbeiter des Oberurseler Verlags, Ina Wallner (l.), Paul Wolter (r.) und weiteren Freunden machte sie sich auf den Weg nach Den Haag zum traditionellen Scheveninger Neujahrsschwimmen. Mit schräger holländischer Ballermann-Musik im Hintergrund und einer knallorangenen Werbemütze auf dem Kopf rannten die sechs Schwimmer aus dem Hochtaunuskreis am ersten Januar mit tausend anderen „Verrückten“ in die Nordsee. „Wer Körper und Geist für das neue Jahr abhärten will und auf eine Dose guter Erbsensuppe nicht verzichten kann, dem sei die Reise zum ‚Nieuwjaarsduik‘ vielleicht nicht wärmstens, aber doch herzlich empfohlen. Dem, der nicht bis zum nächsten Jahr warten möchte, bleibt dann wohl nur der Seedammbad-Außenbereich – wäre mit fescher Bommelmütze aber sicher auch ein Hingucker!“, schreibt Marlena Bender.

Text/Foto: mb

Von Januar bis Juni ist einiges los

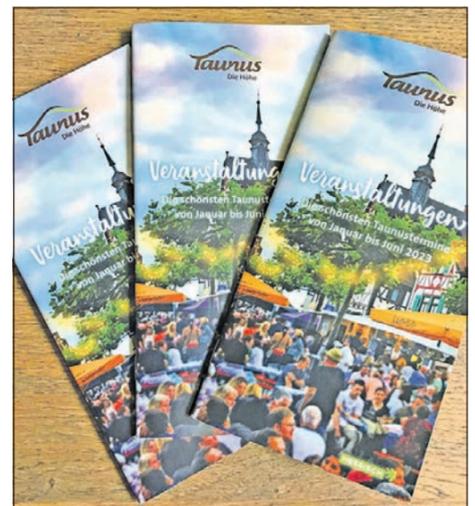
Hochtaunus (how). Das neue Jahr hat begonnen, und der Taunus Touristik Service (TTS) hat im Blick, welche Veranstaltungshöhepunkte Besucher und Einwohner der Freizeitregion Taunus im ersten Halbjahr erwarten können. Eine Übersicht über die wichtigsten Termine von Januar bis Juni 2023 gibt der TTS in seinem neuen und kostenlosen Veranstaltungskalender, der an vielen Stellen erhältlich ist.

Mit rund 270 abwechslungsreichen Terminen für Groß und Klein wird im Taunus im ersten Halbjahr 2023 einiges geboten. Das Veranstaltungsjahr begann und beginnt mit zahlreichen Neujahrskonzerten und führt von Frühjahrmärkten über hochkarätige Sportveranstaltungen bis hin zu erstklassigen Literatur- und Musikveranstaltungen und stimmungsvollen Festen.

Radklassiker und Ritterturnier

Wie gewohnt stellt der Kalender auf den ersten Seiten die Veranstaltungshöhepunkte der Freizeitregion mit vielen Bildern und Informationen vor. Zu den Höhepunkten im ersten Veranstaltungshalbjahr gehören etwa die bekannten Klassiker wie das Radrennen Eschborn-Frankfurt am 1. Mai, das Königsteiner Ritterturnier am 20. und 21. Mai oder das Brunnenfest in Oberursel vom 2. bis 5. Juni. Seit Kurzem bereichert zudem das WTA-Tennisturnier Bad Homburg Open Ende Juni das Angebot der Freizeitregion Taunus und verbreitet jährlich Wimbledon-Flair in der Kurstadt.

Auf die Höhepunkte folgt eine übersichtliche Auflistung aller Veranstaltungen des ersten Halbjahrs. Damit jeder schnell und einfach die Veranstaltung findet, die ihm gefällt, werden die anstehenden Veranstaltungen chronologisch aufgeführt und in elf farbig markierte Kategorien unterteilt: Feste, Märkte, Festivals sowie Familie, Sport, Messen, Musik & Konzerte, Theater & Bühnen, Ausstellungen, kulturelle Führungen, Wanderungen, Essen & Trinken. Neu ist die Kategorie Tiere & Natur, in der sich unter anderem spannende Führungen im Opel-Zoo und Touren zu der im Taunus beheimateten Äskulapnatter befinden. Ab sofort ist die kompakte Broschüre kostenfrei in der größten Tourist-Info des Taunus im Taunus-Informationszentrum an der Hohe mark in Oberursel sowie im gesamten Ver-



Ab sofort ist die kompakte Broschüre kostenfrei im Taunus-Informationszentrum an der Hohe mark in Oberursel sowie im gesamten Verbandsgebiet des Taunus Touristik Service in den Tourist-Informationen, Bürger-Büros und Freizeiteinrichtungen der TTS-Mitgliedsorte erhältlich. Foto: TTS

bandsgebiet des Taunus Touristik Service in den Tourist-Informationen, Bürger-Büros und Freizeiteinrichtungen der TTS-Mitgliedsorte erhältlich. Im Internet unter www.taunus.info sind ebenfalls alle Veranstaltungen der Freizeitregion Taunus mit vielen weiteren Tipps und Bildern abrufbar. Das PDF der Broschüre kann dort ebenfalls heruntergeladen sowie als Printexemplar bestellt werden.

Erkundigungen einholen

Herausgeber des Veranstaltungskalenders ist der Taunus Touristik Service (TTS), Dachverband der Freizeitregion Taunus. Verantwortlich für die Veranstaltungsinformationen der Broschüre jedoch sind die Mitglieder des TTS, denn der Verband bewirbt ausschließlich die Veranstaltungen und Angebote, die ihm seine Verbandsmitglieder aus der gesamten Region melden. Interessenten sollten sich vor Besuch einer Veranstaltung beim Veranstalter erkundigen, ob sich im Hinblick auf die Coronapandemie Änderungen ergeben haben.

Neujahrswanderung am Sonntag

Bad Homburg (hw). „Mit guten Ausblicken ins Neue Jahr“ – unter diesem Motto startet die Neujahrswanderung der Kur- und Kongress-GmbH mit Naturparkführer Franz Klein am Sonntag, 8. Januar, um 10 Uhr vom Hirschgarten-Parkplatz aus. Wer mit dem Auto kommt, kann hier kostenfrei parken. Mit dem Stadtbus der Linie 11 ist man um 9.51 Uhr an der Bushaltestelle am Hirschgarten. Die Wanderung dauert etwa drei Stunden. Passende Kleidung und Schuhwerk sind er-

forderlich, an Verpflegung sollte nach Bedarf gedacht werden. Vom Hirschgarten aus führt die Wanderung über den Landgrafenberg, Hagibisloch und Bleibiskopf. Wenn es das Wetter zulässt, kann man von hier eine großartige Aussicht genießen. Weiter geht es durch den Forstgarten und zurück zum Hirschgarten. Kosten: zehn Euro, ermäßigt sieben Euro. Tickets gibt es bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, oder im Internet unter www.frankfurtticket.de.

HOFFMANN
Haustechnik
• Heizung • Sanitär • Solar • Kundendienst •
Friedrichsdorf • Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

Schwerer Raub im Internetcafé

Bad Homburg (hw). Zwei verummte Männer betreten am Freitag um kurz nach 17 Uhr ein Internetcafé in der Wallstraße, in dem sich zu dem Zeitpunkt zwei Angestellte befanden. Während der eine Täter vermutlich mit einer Schreckschusspistole einen Angestellten bedrohte und ihn zur Herausgabe der Einnahmen aufforderte, hielt der andere Täter den zweiten Angestellten in Schach. Die beiden Mitarbeiter weigerten sich zunächst, Geld auszuhändigen, woraufhin die Täter begannen, den Kassenbereich zu durchsuchen. Anschließend versuchte ein Angestellter, dem einen Täter die Schreckschusswaffe zu entreißen. Dies misslang, woraufhin beide Täter begannen, mehrfach auf den Kopf des Mitarbeiters einzuschlagen. Der andere Mitarbeiter versuchte, seinen Kollegen zu schützen, ging

aber ebenfalls nach mehreren Schlägen auf den Kopf zu Boden. Daraufhin griffen die Täter die Tageseinnahmen aus der Kasse und flüchteten aus dem Internetcafé, jedoch nicht, ohne die beiden Mitarbeiter noch mit Reizgas zu besprühen. Die beiden Täter flüchteten zu Fuß, vermutlich mit einem dritten Täter, der vor dem Eingang Schmiere gestanden hatte. Beide Angestellten wurden leicht verletzt. Die Täter werden wie folgt beschrieben: Einer der Männer war kräftig, trug eine schwarze Jacke mit Security-Aufschrift, eine blaue Mütze, eine graue Jogginghose und eine weiße FFP2-Maske. Der zweite Täter war schlank. Er trug eine schwarze Mütze, eine schwarze Jacke mit Security-Aufschrift, eine graue Jeans, eine weiße FFP2-Maske sowie schwarze Schuhe. Hinweise unter Telefon 06172-1200.

Kurse im Frauenbildungszentrum

Bad Homburg (hw). Das neue Kursprogramm des Frauenbildungszentrums (FBZ) bietet viele Möglichkeiten für die berufliche Weiterbildung und die Freizeitgestaltung. Außer klassischen Computerkursen zu den Themen Word, Excel oder Windows finden sich im Programm auch Kurse zum Umgang mit dem Android-Smartphone oder Tablet und der Sicherheit im Internet. Auch ein Workshop zur Erstellung eines Fotobuchs wird angeboten. Sportlich geht es unter anderem ab Ende Januar montags beim Hatha-Yoga und dienstags beim Training für Bauch, Beine und den Po zu. Auch Pilates, Rückengymnastik oder Qigong werden angeboten. Neu im Programm ist ein online durchgeführter Kurs für Einsteigerinnen ins Yoga. Im Kreativbereich finden Interessierte außer Schmink- und Nähkursen

einen Workshop, der Hilfe beim Schreiben des eigenen Buchs oder eigener Geschichten gibt. Verschiedene Bewerbungsworkshops bieten Unterstützung auf dem Weg zum Bewerbungsprofil. Vorträge und Seminare aus dem Bereich Gesundheit und Selbsterfahrung zu Themen wie Ayurveda, Resilienz oder Alternwerden und verschiedene Kräuterkurse runden das Programm ab.

Nähere Informationen gibt es im Büro des Frauenbildungszentrums unter Telefon 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de. Das neue Programmheft erhalten Interessierte kostenlos im Frauenbildungszentrum und bei Tourist Info + Service im Kurhaus sowie in Läden und öffentlichen Einrichtungen in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

• VON RUSTIKAL BIS FEIN • DIE GASTRONOMIE LÄDT EIN

Bad Homburgs kulinarische Genüsse 2023 – von Wildschweinbratwurst bis Flammkuchen-Beerentraum

Der beliebte, familiäre Berggasthof „Herzberg“, das authentisch italienische Restaurant „Il Gargano“, das typisch japanische Sushi-Lokal „Kai-Oh“, das vielseitige Hotel-Restaurant-Café „Molitor“, der verlässliche Grieche in Köppern „Dionysos“, die thailändische Spezialitäten-Gaststätte „Mai Tai“ und die neapolitanische Pizzeria „480Gradi“ wünschen ein gutes, gesundes, genussreiches 2023 und freuen sich auf den Besuch vieler Genießer, die mit Neuem und Altbewährtem überrascht werden wollen. Das Leben und dessen Freuden feiern, auch die kulinarischen. Oder die ganz besonders. Es sich gut ergehen lassen. Dazu möchte jedes einzelne, genannte Gasthaus auch im Jahr 2023 gerne wieder beitragen. Der Jahreswechsel bringt in jeder Hinsicht Neues. In diesen turbulenten Zeiten gehört Veränderung und nicht immer in die gewünschte Richtung zum täglich Brot. Nichts ist so beständig wie der Wandel. Wer sich jetzt aber seine Kraft aus Genüssen holen und sich damit immer wieder selbst motivieren und verwöhnen kann, der wird auch diesen Abschnitt der Geschichte gut überstehen. Und welcher Zauber stimmt das Gemüt sofort optimistisch? Essen und Trinken hält bekanntlich Leib und Seele zusammen. Deshalb sollte sich gerade jetzt jeder ab und zu etwas gönnen, sich verwöhnen lassen, schlemmen und damit die Seele streicheln. Wo geht das besser als in der abwechslungsreichen Gastronomie Bad Homburgs? Freuen können sich alle Genießer auf Schweinegeschmetzeltes mit Pfifferlingen in Rahm, dazu frische Eierbandnudeln, Kräuter-

schmand und Salat, aber auch auf den „Wildklassiker“ Hirschberger Wildschweinbratwürste mit Kartoffelpüree und Rotkohl oder hausgemachten Linseneintopf mit Wursteinlage und fluffig-lockeren Kaiserschmarrn in der Gusspfanne mit hausgemachtem Apfelmus sowie Früchtegarnitur im Gasthof „Herzberg“. Im Ristorante „Il Gargano“ wartet eine große Auswahl an knusprigen, herrlich belegten Pizzen oder Pasta-Variationen wie etwa Rigatoni Gorgonzola, Linguini mit Meeresfrüchten und Tortelloni „Burro e Salvia“ mit Ricotta und Spinat gefüllt in Butter und Salbei auf die Besucher. Wer es ausgefallener mag, ist gut aufgehoben im japanischen „Kai-Oh“, hier gibt es Sushi satt von Teriyaki Hähnchen über grünen Seetang, gekochten Thunfisch bis hin zu gebratenem Lachs und Lachskaviar.

Internationale Küche vom Feinsten

Griechisch verwöhnt wird im „Dionysos“ in Köppern mit Fileto Souvlaki, Schweineleichen in sahniger Knoblauchsoße mit ganzen Pistazien oder mit in Olivenöl gewendeten und gegrillten Lammkoteletts sowie dem Klassiker Gyros, Schweinefleisch am Drehspeiß gebraten mit Reis, Krautsalat und Tzatziki. Wohingegen in Bad Homburgs Mai Tai auf knusprige Ente mit thailändischem Basilikum, Chili, Paprika, Jungmaiskölbchen und grünen Bohnen gesetzt wird und natürlich auf die leckeren Saté, zarte Hähnchenspieße mit Erdnussoße sowie Garnelen nach Thai-Art, gewürzt mit süß-saurer Soße. Im Café-Restaurant „Molitor“ werden französische Zwiebeluppe mit Croutons und Käse überbacken, verschiedene herzhaften Flammkuchen, aber auch ein Süßer mit Beeren, Hausmacher Sülze, Strammer Max und Stramme Lotte, jeweils mit rohem oder gekochten Schinken, der Mega-Molitor-Burger, sowie die berühmten selbstgebackenen Kuchen und Torten gereicht. Echte neapolitanische Pizza, deren Teig 72 Stunden gereift ist, wird im „480Gradi“ mit besten Zutaten aus Italien wie etwa Büffelmozzarella aus Kampani-

en, San-Marzano-Tomaten, karamellisierten Zwiebeln, extra nativem Olivenöl bei 480 °C in 90 Sekunden gebacken und mit Liebe kredenzt. Den Genüssen sind demnach auch in diesem Jahr keine Grenzen gesetzt. Denn die Gastro-Verlosungsreihe der Bad Homburger Woche setzt sich fort und gibt auch in 2023 immer wieder besondere Tipps zu einem besonderen Ort, an dem es sich lecker speisen lässt. Restaurants, Speiselokale, Biergärten und Gasthäuser sowie deren Betreiber stellen sich mit ihren Ideen, Vorzügen, Produkten sowie Besonderheiten vor, und demnächst wird in dieser Rubrik wieder eine Gewinnspielfrage gestellt. Die richtige Antwort wird mit einem Gutschein über 100 Euro für die jeweilige Lokalität belohnt. Versorgt mit vielen hilfreichen Informationen kann des Rätsels Lösung leicht gefunden werden. Wem Fortuna hold ist, der kann mit dem gewonnenen Gutschein Angepriesenes gleich ausprobieren. Die anderen sind um eine kulinarische Anregung reicher.

**Berggasthof
herzberg**

Öffnungszeiten

Winter 1.10. bis 30.4.

Mi und Do 11-18 Uhr
Fr und Sa 11-20 Uhr
Sonn- und Feiert. 11-18 Uhr
Mo und Di Ruhetag

Sommer 1.5. bis 30.9.

Di bis Sa 11-20 Uhr
Sonn- und Feiert. 11-18 Uhr
Mo Ruhetag

Unter der Woche ist die Zufahrt
mit dem Pkw erlaubt.

Tel.: 06172 / 764-6161
Mobil: 0174 / 219-8654
E-Mail: info@gasthofherzberg.de
www.gasthofherzberg.de

KAI-◇H

Zum
Mittagsmenü →

Wallstraße 7
61348 Bad Homburg
06172-6809887
www.kai-oh.de



ม๊าย ไท

Erleben Sie bei uns individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackskompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine. Wir freuen uns, Sie mit einem unvergleichbaren Abend im Maitai zu verzaubern.

Obergasse 14
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 81 81

Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr
und
17.30 Uhr - 23.00 Uhr

www.maitai-restaurant.de

STEINOFEN-PIZZA

480GRADI
PIZZERIA NAPOLETANA

MO-SO 11:30-22:00 WWW.480GRADI.DE

LOUISENSTR. 33-37 | 61348 BAD HOMBURG | TEL. 06172 9956949



Nutzen Sie jetzt unseren
App und webshop



Auch mit Lieferservice!!!
Lieferung täglich
von 11.30 - 14.30 Uhr
und von 17.30 - 21.30 Uhr

Lassen Sie bei uns Ihren Alltag
hinter sich und genießen Sie
im gemütlich mediterranen Ambiente
original italienische Steinofenpizza
und andere Spezialitäten.

Wir sind täglich von:
11.30 - 14.30 und
17.30 - 22.00 Uhr in der
Louisenstraße Nr. 9 für Sie da.

Tel. 0 61 72/682 66 83
Fax 0 61 72/682 66 85

Pizzeria Il Gargano

**Restaurant
Café Molitor**

**Familiäre Professionalität
trifft kulinarischen
und regionalen Hochgenuss.
Ob Geburtstag, Hochzeit,
Jubiläum ...
wir sind immer bereit.**

61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de
Wir sind für Sie da.

wie nur eine Familie es kann

DIONYSOS
Griechisches Restaurant

Wir sagen DANKE

Nach 43 Jahren schließen wir
unser Restaurant Ende Januar.
Für die jahrelange Treue unserer Gäste
möchten wir uns bedanken.

Ein besonderer Dank
gilt auch unserem Personal.

Im Februar bleibt das Restaurant
geschlossen und ab März begrüßt Sie das
neue Team und freut sich auf Ihren Besuch.

Tägl. ab 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 12.00 - 14.00 Uhr
und ab 18.00 Uhr
Montag Ruhetag

Köpperner Straße 71 Familie Sapoutzis
61381 Friedrichsdorf-Köppern Reservierung
www.griechisches-restaurant.com Tel. 0 6175 / 79 61 16

Hommage für Heinrich Schütz

Bad Homburg (ks). Bei den beiden letzten Chorkonzerten an Weihnachten mit gleichem Programm in der Erlöserkirche stand Heinrich Schütz (1585-1672) im Zentrum. Es war zugleich eine Hommage für den Komponisten aus Köstritz in Thüringen, der vor 350 Jahren gestorben ist. Er ist längst nicht so bekannt wie die Barocktitane Händel und Bach. Wie zu hören war, wusste der eine oder andere Zuhörer zunächst gar nichts mit ihm anzufangen. Umso erstaunter und begeisterter reagierte das Publikum nach dem Konzert im Gotteshaus auf eine Musik, die zwar nicht so kunstvoll und anspruchsvoll konzipiert ist wie etwa die von Johann Sebastian Bach, die dafür aber unmittelbar anspricht und berührt.

Dennoch mangelt es auch ihr nicht an Feinheiten. Von Kennern wird hervorgehoben, dass zum Beispiel in seiner Weihnachtsgeschichte der Auftritt der Hirten, der Engel, des Herodes und anderer Figuren mit jeweils wechselnden, zu ihnen passenden Klangwerkzeugen verbunden ist. Auch die lockeren Rezitative (secco) mit Sprecherelementen seien für Schütz typisch.

Der Bachchor – jeweils halbiert –, wunderbare Solisten, der Organist sowie das „Johann-Rosenmüller-Ensemble“, das als Schütz-Spezialist gilt, haben mit der engagierten Kantorin Susanne Rohn am Pult einmal mehr mit einem Konzert begeistert, in dem außer weihnachtlicher Musik von Heinrich Schütz auch weihnachtliche Klänge von Hieronymus und Michael Praetorius zu hören waren. Heinrich Schütz hatte in jungen Jahren einen Mentor

und Gönner aus Hessen, den Landgrafen Moritz. Der Knabe hatte einen schönen, klaren Sopran, den der Landgraf auf der Durchreise zufällig gehört hatte. Er konnte die überraschten Eltern überreden, ihm den Sohn für seine Hofkapelle im Kassel anzuvertrauen und für dessen sorgfältige musikalische und humanistische Ausbildung zu sorgen. Der Landgraf hielt Wort und ebnete ihm den Weg zum künftigen Gelehrten, der sich, begabt und erfolgreich, nach Aufhalten an Akademien schließlich an der Universität Marburg dem Studium der Rechtswissenschaften widmen konnte.

Stipendium in Venedig

Dort waren auch die Söhne des Landgrafen aktiv, der selbst ein halbes Jahr in Marburg verbrachte und Heinrich Schütz ermunterte, die Gelehrtenlaufbahn aufzugeben und sich seinen Talenten als Musiker zu widmen. Landgraf Moritz bot ihm ein dreijähriges Stipendium in Venedig an, um dort das Tonsetzen zu lernen. Schütz hätte dort bleiben können, doch er kehrte mit 28 Jahren nach Deutschland zurück, zunächst, um weiter Jura zu studieren. Über Stationen als zweiter Hoforganist in Kassel und Kapellmeister am Hof von dessen Schwager Graf von Schaumburg-Bückeburg wurde er nach einigen Querelen unter seinen Gönnern schließlich sächsischer Oberkapellmeister: eine Lebensstellung, die er, nun endgültig im Dienste der Musik, 55 Jahre lang innehatte.

Umzug der Kleiderkammer



Die Kleiderkammer der Hochtaunus-Kliniken, die bisher im Untergeschoss des Impfzentrums in Bad Homburg, Im Grünen Weg, zu finden war, ist in die ehemalige Corona-Schwerpunktpraxis im Gluckensteinweg 101 nach Bad Homburg gezogen. Der Umzug der Kleiderkammer wurde von Helfern und vom Technischen Hilfswerk Bad Homburg (THW) gestemmt. Das THW war mit sieben Einsatzkräften, Lastwagen, Wechselbrücke, Gabelstapler und Anhängern zum Transport der Hilfsgüter zur Stelle. Auch der Verein „Gemeinsam für die Ukraine“ stellte neun Frauen und Männer, um den Umzug der Kleiderkammer innerhalb eines Tages zu bewältigen. Das Lager am Standort des Impfzentrums ist bereits geräumt. Spenden können dort nicht mehr ab- oder ausgegeben werden. „Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräften, die sich die Zeit zwischen den Jahren genommen und den Umzug gemeinsam bewältigt haben“, betonte Landrat Ulrich Krebs. Die Kleiderkammer ist bereits am neuen Standort, im Gluckensteinweg 101 geöffnet. Dort können auch Spenden abgegeben werden. Öffnungszeiten: dienstags von 10 bis 13 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 13 Uhr.

Foto: Gemeinsam für die Ukraine

Nisthilfen und Gartengestaltung

Hochtaunus (how). Am Dienstag, 10. Januar, wird um 19 Uhr der Vortrag des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) über Nisthilfen und tierfreundliche Gartengestaltung wiederholt. Nistkästen und -hilfen gibt es für die verschiedensten Tierarten: Ob Bilch-, Fledermaus- oder Vogelkasten, der zusätzliche Wohnraum wird gerne angenommen und ist angesichts des schwindenden Angebots natürlicher Nistplätze und -höhlen auch nötig. Aber auch mit der richtigen Gartengestaltung kann man der heimischen Tierwelt viel Gutes tun. Im bebilderten Online-Abendvortrag gibt Susanne Steib, Managerin Naturschutzprojekte beim BUND, einen Überblick und beantwortet Fragen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos, Gäste werden um eine Spende gebeten.

Awo-Neujahrsempfang

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt Bad Homburg (Awo) lädt für Montag, 9. Januar, von 14.30 bis 16.30 Uhr in das neue Vereinshaus in Ober-Eschbach, Kirchplatz 3, zum Neujahrsempfang in das „Offene Wohnzimmer“ ein. Für Gehbehinderte ist ein Fahrdienst eingerichtet, Telefon 06172-41480. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

IGO wählt Vorstand

Bad Homburg (hw). Die Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach (IGO) lädt für Freitag, 6. Januar, ab 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße, ein. Der Vorstand wird gewählt. Am Sonntag, 22. Januar, findet der IGO-Neujahrsempfang in der Galerie Fleck, Massenheimer Weg, statt. Beginn ist um 12 Uhr.

Hilfe vom Ombudsmann

Hochtaunus (mr). Das Büro des Ombudsmanns im Hochtaunuskreis, Waldemar Schütze, bleibt bis zum 15. Januar geschlossen. Die nächste Sprechstunde findet daher erst wieder am Dienstag, 17. Januar, von 10 bis 12 Uhr statt und dann wieder am Donnerstag, 19. Januar, von 16 bis 18 Uhr. Die Sprechstunden erfolgen unter Telefon 06172-9998888. Waldemar Schütze ist zudem per E-Mail an ombudsmann@hochtaunuskreis.de erreichbar.

Neujahrsgruß der SPD

Bad Homburg (hw). Die SPD möchte am Samstag, 7. Januar, mit den Bürgern Bad Homburgs mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr anstoßen. Der Sektstand befindet sich von 11.30 bis etwa 13 Uhr in der Fußgängerzone vor dem Kaufhaus Galeria. Es gibt die Gelegenheit zum Gespräch mit den SPD-Vertretern aus der Lokalpolitik.

porta

Stolzer Vermittler erfolgreicher Mensch-Möbel-Beziehungen. Seit 1965.

25%

AUF ALLE MÖBEL
UND TEPPICHE

**EXKLUSIV
FÜR DICH**

**OHNE
WENN UND
ABER****

Ein Neuanfang,
wie ihr ihn euch vorstellt.

🏠 ❤️ 🛋️

porta.de

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2
Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

*1 Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Nur gültig gegen Vorlage des Coupons bis 07.01.2023.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

7. bis 13. Januar 2023

Widder Ein paar Wolken trüben derzeit den Beziehungshimmel ein wenig. Warten Sie ab, bis sich die Schlechtwetterfront von selbst auflöst und die Stimmung wieder besser wird.
21. 3. – 20. 4.

Stier Beurteilen Sie einen Menschen, dem ein Fehler unterlaufen ist, nicht zu hart: Helfen Sie ihm lieber, Ruhe und Ordnung in seine wirren Gedankengänge und Handlungen zu bringen.
21. 4. – 20. 5.

Zwilling Nehmen Sie Beziehungsfrost nicht auf die leichte Schulter. Sie tun weder sich noch Ihrem Partner einen Gefallen, wenn Sie der fälligen Aussprache weiter ausweichen.
21. 5. – 21. 06.

Krebs Sie wissen schon, was Sie wollen, aber Sie sollten das um keinen Preis an die große Glocke hängen. Garantiert würde jemand versuchen, Ihr Vorhaben zu sabotieren.
22. 6. – 22. 7.

Löwe Je herzlicher Sie Ihren Gefühlen Ausdruck verleihen, desto frischer wird die Brise, die daraufhin durch Ihre Beziehungen weht. Emotional läuft jetzt alles prima.
23. 7. – 23. 8.

Jungfrau Machen Sie mal halb lang: Wenn Sie weiterhin so ranklotzen, geht das zwangsläufig zulasten der Gesundheit. Dabei täte Ihnen einfach mal eine gehörige Portion Schlaf gut.
24. 8. – 23. 9.

Beruflich sind die Aussichten recht viel versprechend: Das allgemeine Betriebsklima ist angenehm, die Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Kollegen klappt bestens.
24. 9. – 23. 10.

Die Arbeit scheint Sie geradezu aufzufressen, aktuell ist leider noch kein Land in Sicht. Lassen Sie sich dennoch nicht stressen, das schlägt unnötig auf Ihr Gemüt.
24. 10. – 22. 11.

Nach der Wochenmitte leuchtet grünes Licht für alle beruflichen Pläne. Bis dahin sollten Sie sich gedulden und nichts über den Zaun brechen. Sie können eh nichts erzwingen.
23. 11. – 21. 12.

Neue Interessengebiete könnten sich bei Ihnen in dieser Woche auftun. Freizeit, Hobbys oder Sport führen Sie mit Menschen zusammen, die Ihnen auf Anhieb sympathisch sind.
22. 12. – 20. 1.

Behalten Sie den bisherigen festen Tagesrhythmus bei, sonst verlieren Sie in dieser aufregenden Woche die notwendige Ruhe. Und das wäre tatsächlich fatal für Ihr Vorhaben.
21. 1. – 19. 2.

Sie lassen sich mal wieder zu Überstunden und Sonderschichten überreden: Das bringt zwar den Geldbeutel zum Klingeln, aber haben Sie auch noch Zeit, das Verdiente auszugeben?
20. 2. – 20. 3.

Waage
24. 9. – 23. 10.

Skorpion
24. 10. – 22. 11.

Schütze
23. 11. – 21. 12.

Steinbock
22. 12. – 20. 1.

Wassermann
21. 1. – 19. 2.

Fische
20. 2. – 20. 3.



Die Vertreter der drei Preisträger-Initiativen, Landrat Ulrich Krebs (3. v. l.) und Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr (r.) bei der Ehrung. Foto: mb

Klimaschutzpreise gehen nach Oberursel und Kronberg

Hochtaunus (mb). „Der Klimaschutz ist ein ganz besonderes Anliegen der Kreispolitik“ – mit diesen Worten eröffnete Landrat Ulrich Krebs die erstmalige Verleihung des Klimaschutzpreises im Landratsamt. Bereits 2021 stand die Idee einer solchen Auszeichnung zur Würdigung besonderer Klimaschutzinitiativen im Raum. Lisa Meier-Ebert, neue Leiterin der Stabstelle „Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung“ des Hochtaunuskreises, machte sich dann schnell an die Umsetzung. Bis Ende September vorigen Jahres lief die Ausschreibung. Wer konnte sich bewerben? Jede Privatperson, Institution oder Arbeitsgemeinschaft mit Wohn- oder Geschäftssitz im Hochtaunuskreis.

Und was wurde gesucht? „Herausragende Klimaschutzinitiativen“, also Aktivitäten oder laufende Projekte, die einen ausgezeichneten Beitrag zum Klimaschutz im Hochtaunuskreis leisten oder auf besondere Art und Weise über Klimaschutz und Nachhaltigkeit aufklären. „Die Entscheidung fiel uns nicht leicht“, stellte der Erste Kreisbeigeordnete und Umweltdezernent Thorsten Schorr fest. Zusammen mit Landrat Ulrich Krebs, Vertretern der Verwaltung und des Naturschutzbeirats sowie vier Mitgliedern der Kreistagsfraktionen der Grünen, der CDU, der SPD und der Freien Wähler stellte er gemeinsam die Jury. Auch FDP und AfD normierten Jury-Mitglieder, die jedoch weder bei den vorherigen Sitzungen noch bei der endgültigen Preisverleihung anwesend waren. Die Jury wählte unter allen Bewerbungen drei Gewinner aus, deren Vertreter sich am Abend der Preisverleihung dann auch vorstellen konnten.

Für ihr Projekt „Lebenswertes Oberursel“ erhielten die Oberurseler Stadtwerke auf dem dritten Platz ein Preisgeld in Höhe von 1000 Euro. Oberurseler können über den stadt eigenen Wasser- und Energieversorger Ökostrom-Tarife abschließen und pro abgeschlossenem Vertrag 30 Euro an das Kooperationsprojekt „Lebenswertes Oberursel“ spenden. Seit 2017 konnte eine enge Zusammenarbeit unter anderem mit dem bundesweit aktiven „Bergwaldprojekt“, der Umweltabteilung der Stadt Oberursel und der „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ Oberursel aufgebaut werden. Aufforstungsprojekte im Schulwald oder die Pflege des Geländes rund um einen Weiher am sogenannten Franzosenack sind nur zwei Beispiele für die insgesamt 18 Aktionen, die freiwillige Helfer aus dem Hochtaunuskreis und aus ganz Deutschland in den vergangenen Jahren im

Rahmen des Kooperationsprojekts auf die Beine stellen konnten. Durch ähnlichen Pragmatismus konnte auch die Initiative „So-isi“ der Kronbergerinnen Britta Kratz und Elke Leipf überzeugen. Zu jedem Schuljahresbeginn werden Plastikumschläge in allen Farben benötigt. In diesem Jahr muss das Matheheft gelb sein, im nächsten Jahr blau – die beiden Mütter hatten von den Unmengen an Plastikmüll genug. Im Jahr 2018 kam ihnen dann die Idee zu einem umweltfreundlichen und 100 Prozent recycelbaren Schulheft, das ganz ohne Umschlag auskommt und zur Kenntlichmachung an den Ecken in unterschiedlichen Farben angemalt werden kann. „So einfach“ sei es nämlich manchmal. Für ihre Idee bekamen sie den zweiten Preis und 2000 Euro Preisgeld.

Der erste Preis – dotiert mit 5000 Euro – ging an die „Lokale Oberurseler Klimaschutzinitiative“, kurz LOK. Die LOK versteht sich als überparteiliches und informelles Netzwerk engagierter Bürger, die sich für den Klimaschutz in Oberursel stark machen. Nicht nur Klimaneutralität in Oberursel bis 2035, eine Anpassung des städtischen Klimaschutz- und Energiekonzepts oder ein stärkerer ÖPNV-Ausbau werden gefordert, auch vor der konkreten Umsetzung der Ziele für Oberursel machen die Mitglieder der LOK nicht halt. So wurden beispielsweise schon über 300 private Beratungsgespräche für die Anschaffung von Photovoltaik-Anlagen ermöglicht und auf Oberurseler Flächen bereits mehrere Insektenflächen etabliert. Damit Oberurseler Klimaziele tatsächlich erreicht werden, brauche es aber nicht nur Bürger- und Zivilgesellschaft, sondern allen voran die Kooperation mit Politik und Verwaltung. Auch der Leiter der Arbeitsgemeinschaft „Energie“, Heinz Jungermann, betonte die Notwendigkeit dieser „kritischen und konstruktiven Zusammenarbeit“, nicht ohne ein Augenzwinkern in Richtung der Oberurseler Bürgermeisterin Antje Runge.

Auch sie war an diesem Abend dabei und zeigte sich mächtig stolz auf die zwei gekürten Oberurseler Klimaschutzinitiativen. Dass sowohl das Engagement der Oberurseler als auch ihr eigenes keine Grenzen zu kennen scheint, zeigt der neu ins Leben gerufene Oberurseler Klimaschutzbeirat. Am selben Abend fand parallel die erste konstituierende Sitzung des Expertengremiums statt. Wünschenswert sei es, dass dieser Elan auch andere Kommunen zu mehr Klimaschutz motiviere und Bürger des Hochtaunuskreises sich von den vielen Initiativen inspirieren ließen.

Frauenselbsthilfe

Hochtaunus (how). Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfegruppe Krebs findet am Donnerstag, 5. Januar, von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche in Bad Homburg statt. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Es gelten die zur Zeit aktuellen Coronaregeln. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Fragen beantwortet Angela Beck per E-Mail an treffen@fsh-bad-homburg1.de oder unter Telefon 01573-6252620.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Kunst & Antikhaus Vanbücheln zu Gast im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach

Wir kaufen und bewerten gratis vom 5. bis 7. Januar 2023 direkt vor Ort: Gold- u. Silberschmuck aller Art (Handarbeit u. Edelsteine werden extra berechnet!), Bernstein/Korallenketten, Silberbesteck 90-100-800, Zinn, Militaria (Orden, Fotos u. v. m.), Münzen auch D-Mark, Uhren (Omega, IWC, Rolex a. defekt), Gemälde, Porzellan (Meissen u. KPM), Möbel.

Bei Rückfragen 0176/32440067 • www.vanbuecheln.de

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

9								8
	1		4			2		3
			2		9	6		1
	3		4		1			
		1	2		7			
		5	9				3	
1	9	7	2					
3	4			5			7	
	6							8

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

2	5	8	6	3	9	7	4	1
6	1	7	8	4	2	5	3	9
4	9	3	7	5	1	2	6	8
5	3	9	4	2	6	1	8	7
1	7	6	5	8	3	9	2	4
8	4	2	1	9	7	3	5	6
9	8	4	2	7	5	6	1	3
3	2	1	9	6	8	4	7	5
7	6	5	3	1	4	8	9	2

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

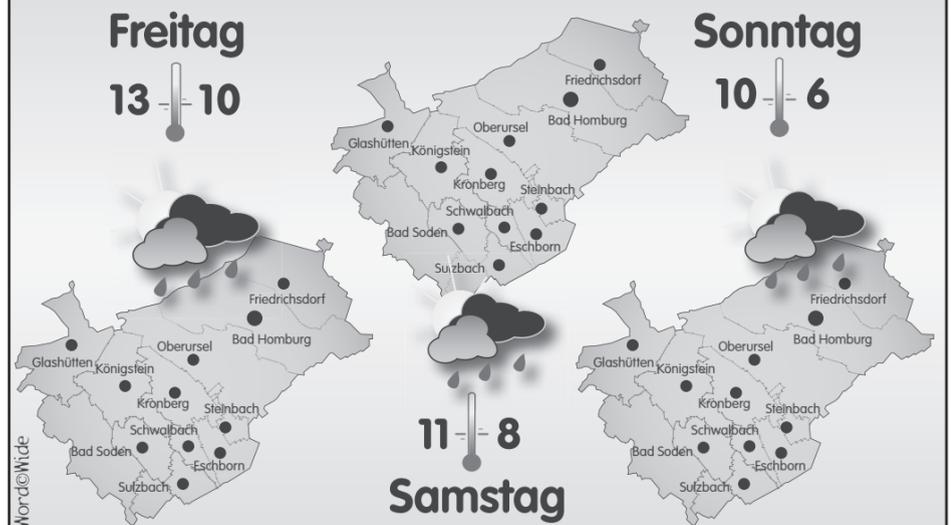
DAS WETTER AM WOCHEENENDE

Freitag

13 – 10

Sonntag

10 – 6



Stark alkoholisiert hinter dem Steuer

Bad Homburg (hw). Am Freitag zwischen 18.30 und 19 Uhr beschädigte ein 47-jähriger Autofahrer mit seinem weißen Mini One einen schwarzen BMW, der in der Straße Im Oberen Stichel am Fahrbahnrand abgestellt war. Der Unfallverursacher kam von der Fahrbahn ab und touchierte den Wagen. Nach dem Unfall fuhr er weiter, ohne den Schaden zu melden, der auf 6000 Euro geschätzt wird. Der Mann konnte wenig später durch eine Streife auffindig gemacht werden. Es stellte sich heraus, dass der Fahrer stark alkoholisiert war. Eine Blutentnahme wurde durchgeführt, der Führerschein sichergestellt. Den Fahrer erwartet nun ein Strafverfahren wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort und Trunkenheitsfahrt. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

HTG-Schnäppchen zum neuen Jahr

Bad Homburg (hw). Die Homburger Turngemeinde (HTG) hat das neue Jahr eingeläutet und einige Angebote rund um den Einstieg in die guten Vorsätze. Die „Schnäppchenwoche“ mit Specials beginnt am 9. Januar: Wer sich bis 15. Januar anmeldet, spart sich die Aufnahmegebühren. Das Startpaket für das Fitnessstudio „Motoricum“ ist ebenfalls reduziert. Anmeldung im Internet unter www.homburgerturngemeinde.de oder direkt im Primodeus Park, Niederstedter Weg 2, Telefon 0151-51777477.

Sozialdemokraten nominieren Elke Barth und Sebastian Imhof

Hochtaunus (how). Der Vorstand der SPD Hochtaunus hat bei seiner letzten Vorstandssitzung im Jahr 2022 die Kandidaten für die Landtagswahl 2023 nominiert. Es wurde Elke Barth als Kandidatin für den Wahlkreis 23 nominiert, und für den Wahlkreis 24 fiel die Nominierung auf Sebastian Imhof. Beide sind im Unterbezirk und auch in ihren Ortsvereinen seit Jahren aktiv und geschätzt. Elke Barth, die bereits seit 2013 als Landtagsabgeordnete tätig ist, ist Vorsitzende der SPD Bad Homburg. Sebastian Imhof, der in der IT-Branche arbeitet, ist seit mehreren Jahren Vorsitzender der SPD Oberursel. „Wir freuen uns, dass außer der Landtagsabgeordneten Elke Barth, die sich der Wiederwahl im Wahlkreis 23 stellt, Sebastian Imhof im Wahlkreis 24 antritt, der in der Region bereits gut vernetzt und anerkannt ist“, sagt Dr. Stephan Wetzel, Vorsitzender der SPD Hochtaunus.

Wohnungspolitische Sprecherin

Mit Elke Barth tritt eine Bewerberin an, die bereits neun Jahre Erfahrung als Landtagsabgeordnete hat und die den Hochtaunuskreis engagiert im Landtag vertritt. Als wohnungspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion sind ihr die Herausforderungen auf dem breiten Feld des Wohnungsmarkts bestens bekannt. Unter einer künftig SPD-geführten Landesregierung wird die Wohnungsbaupolitik stärker vorangetrieben und für bessere

Rahmenbedingungen für bezahlbaren Wohnraum gesorgt. Der 35-jährige Sebastian Imhof wird, so hofft die SPD, mit seiner beruflichen Erfahrung aus dem IT-Bereich Akzente im Bereich der Digitalisierung geben können. Diese Notwendigkeit ist nicht nur in Verwaltung und Industrie vorrangig, sondern beeinflusst immer mehr auch den Bildungssektor.

Moderne Bildungspolitik

Die Coronapandemie hat in den Schulen und Bildungseinrichtungen gezeigt, wie wenig bisher in diesem Bereich auf Digitalisierung Wert gelegt wurde und welcher enormer Nachholbedarf gerade an den Schulen besteht. „Gute Bildung muss in der heutigen Zeit mit digitaler Technik einhergehen und dafür wird Imhof mit seinem beruflichen Hintergrund auch für eine moderne Bildungspolitik stehen“, heißt es. Die Nominierungen der beiden Kandidaten erfolgte einstimmig und verdeutlichte den großen Rückhalt von Barth und Imhof in der Partei. Beide haben auch bereits das Votum ihrer Ortsvereine erhalten und bereiten sich mit der Unterstützung der Partei auf ihren Wahlkampf vor. Die Wahl der Kandidaten als Direktbewerber ihres Wahlkreises wird von den Delegierten der SPD-Ortsvereine bei den jeweiligen Wahlkreis-Konferenzen im Wahlkreis 23 und im Wahlkreis 24 am 18. Januar erfolgen.

Gedenken an Papst Benedikt XVI.

Bad Homburg (hw). Die Pfarrei St. Marien gedenkt in einem besonderen Gottesdienst am Freitag, 6. Januar, um 18 Uhr in St. Marien des verstorbenen Papstes em. Benedikt XVI. Ein Ort des Gedenkens ist in diesen Tagen in der rechten Seitenkapelle von St. Marien vor dem Altar des Heiligen Josef mit einem Bild des Papstes und einem Kondolenzbuch eingerichtet. Die Marienkirche ist täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Arbeiten in Basler Straße

Bad Homburg (hw). Wegen des Neubaus eines Gebäudes in der Basler Straße 1 bleibt die halbseitige Fahrbahnsperre mit einer Einbahnregelung in Fahrtrichtung Marienbader Platz in der Basler Straße bestehen. Es wird eine Umleitung über den Marienbader Platz und den Hessenring ausgewiesen. Die Basler Straße wird vom Marienbader Platz aus als Sackgasse ausgewiesen. Die Arbeiten am Bahnhofsvorplatz sind abgeschlossen, und die Zufahrt zum Wasserturm ist freigegeben.

Awo-Spielkreis

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) hat noch freie Plätze im Spielkreis. Es treffen sich Eltern und Kinder (ab einem Jahr bis Kindergartenalter) zum Spielen, Singen und zum Austausch in der Erlenbachhalle, und zwar jeden Dienstag von 9 bis 10.30 Uhr. Kursleiterin ist Karin Olkiewicz, E-Mail: k.olkiewicz@web.de, Telefon 06172-41480.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 8. Januar

17 Uhr „Träumerei im neuen Jahr“
(G. Guist/Lebeau/Garnier)



Ev. Kirche Köppern

Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 8. Januar

9.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus
(Faludi)

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage

Tempel Talstraße 10
Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienst: 9.30 Uhr und 12.30 Uhr
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf

Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Gottesdienst



Ev. Kirche Burgholzhausen

Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 8. Januar

9.45 Uhr Gottesdienst



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen

Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jegathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 7. Januar

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 8. Januar

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld

Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 8. Januar
11 Uhr Wortgottesfeier



Kath. Kirche St. Marien

Dorotheenstraße 17

Samstag, 7. Januar
17 Uhr Eucharistiefeier der philippinischen Gemeinde
18 Uhr, Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde (Krypta)
Sonntag, 8. Januar
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Ev.-lutherische Kirche Seulberg

Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 8. Januar

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Dr. Krenski)

Salus Klinik „Raum der Stille“

Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf

Am Kirchberg 2

Samstag, 7. Januar
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 8. Januar
9.30 Uhr Eucharistiefeier



Kapelle der Maria-Ward-Schule

Weinbergsweg



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg

Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 8. Januar
11 Uhr Eucharistiefeier



Ev.-methodistische Kirche

Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 8. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst (Reinert)



Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf

Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 8. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst
11.30 Uhr Gottesdienst



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim

Auf der Schanze 24

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



Kath. Kirche St. Josef Köppern

Dürerweg 1

Samstag, 7. Januar
18 Uhr Wortgottesfeier



PIETÄTEN

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172/23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

BESTATTUNGSHAUS MEST
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

ICH SCHÜTZE
MEINE FAMILIE.
ICH SORGE VOR.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de www.bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)

**Ev. Christuskirche**
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 8. Januar
kein Gottesdienst

**Ev. Gemeinschaft**
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Baumann)

**Kath. Kirche**
St. Elisabeth
Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 8. Januar
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst

**Ev. Kirche**
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelsporte.de

Sonntag, 8. Januar
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
(Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
(Diefenbach)

**Ev. Waldenserkirche**
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Couard)

**Ev. Gedächtniskirche**
Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)

**Ev. Kirche Gonzenheim**
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Bollmann)

**Ev.-Freikirchliche**
Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Gottesdienst (Otto)

**Neuapostolische Kirche**
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream

**Kath. Kirche**
St. Martin
Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 7. Januar
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 8. Januar
10.30 Uhr Heilige Messe

**FREIKIRCHE DER**
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde

Feldstraße 71
Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/

**Kapelle der**
Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr Katholischer Gottesdienst (Anker)



WIR GEDENKEN

Unfassbar: Zur falschen Zeit am falschen Ort ...

Jana Jacob

* 19.09.1986 † 11.12.2015

Ihr Lächeln für uns wird immer fehlen,
ihre Spuren bleiben!Beate und Lothar Jacob
Nina und Ulf Winkelvos mit Linus und Merle
Oma Helga und alle Angehörigen

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Rosel Wagner

geb. Schmitt

* 30.08.1941 † 27.12.2022

Danke, dass es Dich gab
und in unseren Gedanken immer geben wird.

Du fehlst.

Wilhelm Wagner
Matthias Wagner
Anke LangeDie Trauerfeier findet am Mittwoch dem 11. Januar 2023
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Burgholzhausen statt.

Unsere Pfadfinderin Charlotte findet immer ihren Weg

Charlotte Koeniger-Weise

* 21.7.1935 † 29.12.2022

In stiller Trauer

Fritz und Rita Koeniger
Angela und René Sitarz mit Familie
Mary Klos mit Familie
und alle AngehörigenDie Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Dienstag, den 17. Januar 2023, um 15.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Von Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.



DANKSAGUNG

Wir danken allen, die unserem lieben Verstorbenen

Brunhilde Horschigim Leben Freundschaft und Achtung
schenkten,
sich mit uns in stiller Trauer verbunden
fühlten
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger
Weise zum Ausdruck brachten.Im Namen aller Angehörigen
Christian Pauli*Der Tod ist die Grenze des Lebens, aber nicht der Liebe.
Aus unserem Leben bist du gegangen,
aber in unserem Herzen bleibst Du für immer*In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Frau, unserer lieben Mutter, unserer
Schwiegermutter und unserer Oma**Gertrud Merkel**

* 23.09.1936 † 31.12.2022

Bad Homburg

In stiller Trauer:

Heinz Merkel

Reiner und Christa Merkel mit Jessica
Gisela See mit Daniel und Larissa
Dieter und Christiane Merkel mit AndreDie Beerdigung findet am Donnerstag, den 12. Januar 2023,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Ober-Erlenbach statt.

7500-Euro-Scheck für die Tafel



Im Namen der Bad Homburger Katharina-Hardt-Stiftung übergab Thomas Margolf vor Kurzem einen Scheck in Höhe von 7500 Euro an die Bad Homburger Tafel. Stefanie Limberg (Foto, l.), Leiterin des Diakonischen Werks Hochtaunus, und Maria Wighardt-Arnold (r.), die Koordinatorin der Ausgabestelle der Tafel in Bad Homburg, freuten sich sehr über diese finanzielle Unterstützung. „Außer der Förderung der Alzheimer- und Demenzzforschung, der Kinderkrebsforschung und der Unterstützung der Bad Homburger Volksbühne im Jugendbereich, erlaubt uns unsere Satzung auch Zuwendungen an regionale, gemeinnützige Einrichtungen. Wir freuen uns sehr, in diesem Jahr die Bad Homburger Tafel unterstützen zu können“, sagte Margolf, der 2. Vorsitzende, bei der Scheckübergabe. Foto: Katharina-Hardt-Stiftung

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, dann leuchten die Sterne der Erinnerung.

Anny Henz

geb. Hofmann

* 13.09.1936 † 09.12.2022

In stiller Trauer

Angelika, Michael und Anna Schälling
Christiane, Michael und Niklas Neumann
Monika Henz, Yvonne und Georg Kantor
Sonja Henz

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Seulberg statt.

Senioren fahren zu Chagall

Hochtaunus (how). Die Senioren-Union hat für Mittwoch, 11. Januar, um 15 Uhr eine Führung durch die Chagall-Ausstellung in der Schirn organisiert. Wer Lust hat zur gemeinsamen Fahrt mit der S5 nach Frankfurt, kommt zum Treffen um 14 Uhr am Bahnhof Bad Homburg oder um 14.20 Uhr am Bahnhof Oberursel. Die Kosten der Führung übernimmt die Senioren-Union für Mitglieder, der Eintritt kostet 14 Euro. Anmeldung unter Telefon 06172-8506506 oder per E-Mail an erikabaudisch@gmx.de.

Die Senioren freuen sich auch schon, dass Faschings-Prunksitzungen in der Stadthalle Oberursel wieder möglich sind. Für Sonntag, 5. Februar, sind zur Senioren-Fastnacht um 14

Uhr Tische reserviert. Der Eintritt kostet zwölf Euro einschließlich Kreppel und Kaffee. Am Montag, 20. Februar, gibt es um 15 Uhr eine Führung „Kaiserin Friedrich und die Künste“ im Museum Kronberger Malerkolonie. Die Anfahrt ist möglich ab Bahnhof Oberursel um 14.11 Uhr mit dem Bus 261 bis Berliner Platz, dann ist es nur noch ein sehr kurzer Fußweg. Nach der Führung können die Teilnehmer im Café Merci am Berliner Platz gemütlich zusammensitzen. Der Eintritt kostet acht Euro, die Kosten der Führung werden für Mitglieder übernommen. Anmeldung für beide Veranstaltungen per E-Mail an hraestrup@web.de oder unter Telefon 06171-9791068.



Räuchern mit Kräutern und Harzen in den Rauhächten, ein Erlebnis am Goldgrubenfels, das die Teilnehmer an der Tour nachhaltig beeindruckt. Foto: Naturpark Taunus

Rauhächte-Tour im Taunus

Hochtaunus (how). Am 30. Dezember startete für den Naturpark Taunus die letzte Tour im Jahr 2022, ausnahmsweise geführt von zwei Naturparkführerinnen. Unter dem Titel „Rauhächte“ erwartete die Gäste eine spannende Tour zur magischen Zeit zwischen den Jahren. Dabei beleuchtete Barbara Greiner die Besonderheit dieser Tage aus der keltischen Mythologie heraus, und Sigrid Hilbig erläuterte die christlichen Hintergründe und das Brauchtum bis in die heutige Zeit hinein. Ausgangspunkt der Tour war das Taunus-Informationszentrum an der Homemark in Oberursel, vor dem sich zur Überraschung der beiden Naturparkführerinnen bereits 20 Minuten vor dem Start immer mehr Interessierte einfanden. Waren im vorigen Jahr die Touren eher schwach besucht, kamen an diesem Tag immerhin 46 Gäste zusammen. Die Tour führte über den Keltenweg und den Goldgrubenweg in Richtung Goldgrubenfel-

sen. Unterwegs sprachen Sigrid Hilbig und Barbara Greiner über die wilde Percht, die Bedeutung verschiedener Bäume und Harze, erklärten Rituale und Orakel. Ein besonderer Höhepunkt der Tour war die Verbindung mit Mutter Erde. In einem Fichtenwald forderten die beiden Frauen die Teilnehmer auf, über den dichten Moosboden zu laufen – wer wollte, auch gerne barfuß. Trotz der Jahreszeit – es war immerhin Ende Dezember – kamen erstaunlich viele Gäste dieser Aufforderung nach und waren anschließend überzeugt davon, dass es ein wunderschönes Erlebnis war. Am Goldgrubenfels wurde den Rauhächten entsprechend mit verschiedenen Harzen und Kräutern geräuchert, gerade noch rechtzeitig, bevor der Regen einsetzte. Am Ende waren sich alle einig, dass es eine tolle Tour war, die auch im nächsten Jahr gerne wiederholt werden kann, um die Hintergründe weiter zu vertiefen.

„Wohngeld plus“ ab Januar

Hochtaunus (how). Mehr Menschen als bisher haben seit Anfang Januar Anspruch auf Wohngeld. Das sogenannte „Wohngeld plus“ ist ein wichtiger Teil des Entlastungspaketes des Bundes, um Haushalte mit geringem Einkommen zu unterstützen, die unter den steigenden Energiekosten und steigenden Preisen besonders leiden. Zudem wird das Wohngeld höher – davon profitieren auch Haushalte, die es derzeit schon bekommen. „Wie viele Haushalte im Hochtaunuskreis ab Januar neu Wohngeld erhalten können, ist derzeit noch unklar“, sagt Kreisbeigeordnete und Sozialdezernentin Katrin Hechler. „Denn zur Zielgruppe zählen Bürger, die bisher noch gar keine Leistungen erhalten haben, aufgrund ihres Einkommens, aber ab Januar einen Anspruch haben. Wir als Landkreis übernehmen die Bearbeitung der Anträge. Für uns stellt die Neuerung eine enorme Herausforderung dar. Wer bisher noch keine staatlichen Leistungen erhalten hat, mag vielleicht Hemmnisse haben, diese auch zu beantragen. Das ist aber unbegründet. Ganz im Gegenteil: Es ist verantwortungsvoll, zu prüfen, ob vielleicht ein Anspruch besteht und dieser auch genutzt werden kann.“

Zahlreiche Anfragen zum Wohngeld haben in den vergangenen Wochen bereits die Wohngeldbehörde des Landkreises erreicht – einige Details sind aber derzeit noch unklar, da das Gesetz erst kürzlich beschlossen wurde. Der zuständige Fachbereich im Landratsamt bereitet sich derzeit auf einen erheblichen Aufwand zur Bearbeitung der zahlreichen Anträge ab 2023 vor. „Wir bitten um Verständnis, dass die Bearbeitung einige Zeit in Anspruch nehmen kann. Es geht aber kein Geld verloren: Wer Anspruch hat, erhält diesen ab dem Monat der Antragstellung rückwirkend ausgezahlt“, so der Kreis. Die Wohngeldbehörde

des Hochtaunuskreises übernimmt diese Aufgabe für alle Kommunen des Landkreises und ist per E-Mail an wohngeld@hochtaunuskreis.de zu erreichen. Ausnahme ist die Stadt Bad Homburg, da diese über eine eigene Wohngeldstelle verfügt.

Wer kann das neue „Wohngeld plus“ ab 2023 bekommen? Alle Bürger, deren Einkommen nur knapp für Miete und Alltagskosten reicht, können und sollten prüfen, ob sie einen Anspruch haben. Allerdings nur dann, wenn sie nicht bisher schon Leistungen wie Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe oder Grundsicherung beziehen. Wohngeld wird vor allem an Familien, Alleinerziehende oder Rentnerinnen und Rentner gezahlt, deren Einkommen nur knapp oberhalb der Grundsicherungsgrenze liegt. Um herauszufinden, ob ein Anspruch auf „Wohngeld plus“ besteht, gibt es hier im Internet unter www.bmwsb.bund.de einen vorläufigen Online-Rechner des Bundeswirtschaftsministeriums. Wichtig: Der Online-Rechner dient nur einer ersten Orientierung. Ob wirklich ein Anspruch auf Wohngeld besteht und wie hoch dieser ausfällt, kann erst nach der Prüfung der Antragsunterlagen festgestellt werden.

Antragsformulare und weitere Informationen zum Wohngeld stehen auf der Website des Landkreises unter www.hochtaunuskreis.de/Themenfelder/Soziales-Integration/Soziale-Leistungen/Wohngeld/ zur Verfügung. Haushalte, die bereits bis ins Jahr 2023 hinein Wohngeld erhalten, bekommen nach einer Neuberechnung die erhöhten Beiträge automatisch nachgezahlt. Dazu werden neue Bewilligungsbescheide verschickt.

Informationen des Bundes gibt es im Internet unter www.bundesregierung.de/breg-de/themen/entlastung-fuer-deutschland/wohngeldreform-2125018.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche v. Privat: Abendgarderobe, exklusive Uhren, Silberbesteck, Antiquitäten. Herr Seeger. Tel. 0172/6373427

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärgeschichtler gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auf fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Ich zahle bar. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 06401/90160

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Dame kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsaufösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Schallplatten, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsaufösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Sammler sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausaufösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT
VW Golf, Bj. 08/18, 28000 km, 116 PS, alle Inspektionen vorh., Top-Zustand 15000,- €
Tel. 0160/6966070

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Privatsammler sucht Young & Oldtimer, auch restaurationsbedürftige Fahrzeuge. Bitte alles anbieten, zahle bar vor Ort. Tel. 0157/74988365

Suche BMW und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche Holzlagerplatz für Upcycling-Künstler.
markebood@gmail.com

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Tel. 06401/90160

KENNELNERN
Sie, Ende 70, jung geblieben, schlank, sportlich aktiv, wünscht sich vielseitig interessierten lhn, Raum HG, mit ähnl. Interessen.
Chiffre OW 0201

2. Singletreff in Bad Homburg am Mi 11.01.2023 um 19:00 Uhr. Anmeldung bitte:
Tel. 0151/22255286 keine PV

Nette Sie, 59 J., ledig, o. Kinder, mollig, s. nette Freundschaft w/m, am besten a. alleinstehend, um füreinander da zu sein, für Gespräche/Telef., SMS, E-Mails, f. Unternehmungen wie Spazierengehen, Ausflüge m. d. Auto etc. Freue mich auf Ihre/Deine Zuschrift: Nette-Hessin@web.de oder Chiffre OW 0401

PARTNERSCHAFT

Junggebliebener Witwer, 68 Jahre, 1,71cm, schlank, sportlich, sucht niveauvolle Sie für eine gemeinsame Zukunft. Raum Wi, FFM, MZ, MTK. Chiffre OW 0101

Er, 68 Jahre, studiert, schlank, sucht sie schlank/zierlich für die gemeinsame Feststellung, dass man dem Leben nicht mehr Tage geben kann, aber den Tagen mehr Leben. Chiffre KW 01/23

PARTNERVERMITTLUNG

Gabi, 63 J., bin e. hübsche, fleißige Frau, auf die Verlass ist, Naturliebhaberin u. gute Autofahrerin. Ich habe ein Händchen für alles, mag kuschelige Winterabende, neue Kochrezepte ausprobieren u. die gemütl. Zweisamkeit. Vielleicht wird es eine Partnerschaft für den Rest des Lebens, wenn Du üb. pv anrufst. Tel. 0176-57889239

Hübsche Witwe Gerta, 70 J., bin aufgeschlossen u. in meiner Art ganz angenehm. Sehne mich nach e. lieben Gefährten, mit dem ich wieder alles teilen kann. Wenn Sie ein ehrl., ordentl. Mann bis 80 J. sind, dann sind Sie in mein Herz eingeladen. Melden Sie sich üb. pv u. geben Sie unserem Glück eine Chance. Tel. 0162-7939564

BETREUUNG/PFLEGE

ask-shs.com
- zuverlässig
- kompetent
- erfahren
24 Stunden Betreuung ZUHAUSE
ask-senioren-home-service

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172-59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENGESUCHE

Suche Räumlichkeiten in Bad Homburg oder Umgebung ab 85m² für eine Kampfsportschule
Tel. 0179/7868693
o. Tel. 0151/55852604
daomonkaratejutsu@gmail.com

Junge Familie m. Kindern sucht Haus in Friedrichsdorf und Umgebung zum Kauf. Rasche Abwicklung garantiert! Tel. 0172/9133647

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Kleine, solvente Familie (6+6 Jahre) sucht Haus oder Wohnung in Oberhöchststadt und Umgebung zur Miete oder Kauf von privat. Ab 100m², mind. 4 Zimmer. Gerne mit Garten. Bitte alles anbieten. Danke. Tel. 0160/4469344

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. Kontakt: altersvorsorgekelkheim@gmail.com

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Elegante Penthauswohnung im Zentrum von Bad Homburg (4 Zi, 100m², EBK, E-Schr, neuwertig), ruhige Seite, Tiefgaragenstellplatz mit Aufzug bis zur Wohnung, Terrasse mit schönem Blick über die Bad Homburger Kirchen und den Feldberg, 695.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

Bezugsfertige, großzügige, sanierte Stadtvilla mit Burgblick in der Königsteiner Kernstadt, 250 qm Wfl., 9 Zi., Garten, Dachterrasse, EBK, moderne Bäder, Wellnessbereich mit Sauna, Stellplatz mit Wallbovorb., alles fußläufig erreichbar. Auch gewerblich nutzbar. Tel./WhatsApp: 0174/4565029

GEWERBERÄUME

Laden zu vermieten! Ca. 45m² ab 1.2.2023, Bad Homburg, Obere Louisenstraße. Tel. 06172/29911 oder 0176/20416923

Gewerbe-Raum, ca. 90 m², als Laden oder Büro oder Praxis zu vermieten. Kann auf 140 m² erweitert werden oder getrennt, ca. 50 m². Miete VHB in Friedrichsdorf-Seulberg. Tel. 0171/7107243

Suche kleines Büro/Büroraum in Kronberg oder Eschborn in S-Bahn-Nähe zu mieten. Tel. 0176/66685361

MIETGESUCHE

Rentnerin sucht 2-Zi-Wohnung mit Balkon, 50m², Warmmiete 500-550,- €, Erdgeschoss - 1. Stock, in Kronberg oder näherer Umgebung. Chiffre OW 0501

Solventes älteres - Akademikerhepaar sucht eine ruhige 2½ bis 3-ZKBB Mietwohnung frühestens ab 1. 2. 2023 oder spätestens ab 1. 4. 2023 in Kronberg oder Bad Soden mit langfristigen Mietvertrag. Mobile : +49(0) 172 696 6975

VERMIETUNG

Haus zur Miete Friedrichsdorf-Römerhof, neun Zimmer (240m²), fünf Bäder. Miete 3.000,-€/Monat. immo61381@web.de

Ruhige 2-Zimmer Sout. Wohnung, 45m², in Oberursel/WK, an 1 Person, NR, ab 01.02.2023 zu vermieten. Warmmiete 600,- €. Tel. 06171/980827

Vermiete ab sofort 1 Zi. in HG, möbliert, mit Bad-Nutzung, an 1 berufstätige Person (kein Job-Center). Ruhige, zentrale Lage, ca. 28m², Miete inkl. NK 540,- €, Kautions 500,- €. Tel. 0172/6813399

Oberursel-Oberstedten, 3-ZKBB, 80m², v. privat a. NR zu vermieten (bis z. 3 Pers.), 2. Etage, EB-Küche, Parkett, Kabel-TV, PP, renoviert. Keine Hunde, keine Makler! FREI! Miete. 800,- € + NK / KT. Tel. 0176/43049640

Top modern renovierte 2 Zi-Wohnung in Oberurseler Innenstadt, sehr hell und Blick ins Grüne, ab März 23 zu vermieten. Balkon vorhanden. 850,-€ plus Umlagen, ca. 150,-€. Kautions 3 Monatsmieten. Tel. 0163/2666024

Kelkheim-Eppenhain, ab 1. März 2023, charmante DHH, 6 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Diele, Gäste-WC, Wintergarten, Keller, ca 130 qm, Garten, Terrasse, kl. Garage. 1180 Euro plus NK. Tel. 06198/7980

Glashütten-Oberems, tolle Gelegenheit 3-4 Zi. (Wintergarten) nur 8 km von Königst. 12 km Kronberg, 16 km Oberursel, EBK, PKW-Stellpl. und oder Garage in wunderschöner Lage € 945,- zuzügl. € 225,- NK u. Garage/Stellpl. 06434/1781

2-ZKB ELW nahe Königsteiner Zentrum & Bahnhof, 68 qm, EBK, Terrasse, 760,- € + NK + Aussstellplatz 50,- €. 1 Person od. Pärchen, gerne WE-Pendler. Tel. 0176/55609907

Kelkheim-Hornau, großzügige 2,5 Zimmer, Balkon, EBK, Tageslichtbad, renoviert. 780,- € + NK + KT. VBAGas, 1970, 162 kwh/m²a Tel.: 06195/969910

Stellplatz Tiefgarage Oberursel, beste Innenstadtlage, direkt an U1, sehr gepflegte Liegenschaft inkl. Hausmeisterdienst, 80,- €. Maklerfrei. Tel. 06198-7980, 015789675558

Kelkheim Mitte, 2 ZKB 66 m², gehobene Ausst., neue EBK, Stellplatz, ebenerdig mit Terrasse, frei ab 1. 2., kalt 760,- € + NK 230,- € + 3 MMK von privat Tel. 0162/2559114

Sonnige, sanierte 3,5-ZKB in Kbg.-Ohö., EG, SW-Lg., 95 m², EBK, Gart., Kel., Stpl., KM 1.270,- € + NK + 3 MMK. E-Mail: relheob+tn@gmail.com

SYLT FEHS m. 2 App. f. 2 Pers. 40m² + Terr. / f. 2-4 Pers. 60m² kl. Garten ab 59,- €. Tel. 06171/51182 www.haus-hanne-sylt.de

Handwerker sucht Arbeit: Trockenbau, Malerei, Tapezieren, Laminat, Pflastersteine, gute Qualität und Garantie. Tel. 0160/8513842 oder 0162/3057848

Dipl.-Math. erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Mathe u. Physik besser meistern! Nachhilfe-erfahrener Physiker hilft für alle Klassen bis Abi inkl. LK mit Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause. Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Versierte Schreibkraft für größeres Projekt gesucht von privat.. Tel. 06173/9997979

Unterstützung im privaten Haushalt gesucht (61440 Oberursel)! Zuverlässige Fachkraft für wiederkehrende und abwechselnde Tätigkeiten gesucht (z.B. Raum- und Bodenpflege, bei Bedarf Schränke, Kühlschränke, Herd/Ofen, evtl. Fenster). Einsatz wöchentlich/alle 2 Wochen nach Möglichkeit. Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis erwünscht. Attraktive Bezahlung. Tel. 0173/3040035

Wir (2 Erwachsene, 2 Kinder, ein Hund) suchen ab sofort eine kompetente Haushaltshilfe in Königstein. 15-20 Stunden die Woche. Kontaktaufnahme: 0163/2661772

Mobile Friseurin für Hausbesuch in Kronberg gesucht. Tel. 0177/8226358

Reinigungskraft für Praxis in FFM 1 mal wöchentlich 3-4 Stunden gesucht. Nur mit Referenzen. Tel. 0176/80788262

Suche 1x die Woche eine Reinigungskraft, 2 Stunden. Tel. 06173/4740

STELLENGESUCHE

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0157/58577077

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Handwerker sucht Arbeit: Trockenbau, Malerei, Tapezieren, Laminat, Pflastersteine, gute Qualität und Garantie. Tel. 0160/8513842 oder 0162/3057848

Renovierungen aller Art mit Erfahrung und Referenzen. Auch Abbrucharbeiten. Tel. 0176/30708584

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Renovierung: Maler- u. Tapeziererab., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Suchen einen Apple Spezialisten, gerne Studentin oder Schülerin. Vor allem zur Synchronisation der Familiengeräte und Speicherung von Bildern auf der NAS. Tel. 0179/1340483

Gebäudereinigung, Büroreinigung, Treppenhäusereinigung, Umzugsreinigung und Entrümpelungsarbeit. Tel. 01511/0720557

Zuverlässige Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt. Tel. 0160/8516129

2 zuverlässige Frauen suchen Arbeit im Privathaushalt zum Putzen. Tel. 0157/81283622

Renovierungsarbeiten: Streichen, Tapezieren, Trockenbau, Bodenbeläge (Laminat, Parkett und andere A.), Transportdienst - Umzug. Tel. 0176/23690725

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Gartenpflege: Laubentsorgung, Unkrautentfernung, kleinere Pflasterarbeiten, Hecken schneiden, Rasenmähen, Rasen neu anlegen. Tel. 0162/7777335

Haushälter sucht neue Wirkungsstätte für ganzheitliche Aufgabe. Er, 50plus, beste Umgangsformen, höchste Bildung, ortsungebunden, deutsch, absolut zuverlässig, diskret, praxiserfahren, angenehmes Äußeres, bester Leumund, bietet ideale Begleitung ins Alterwerden und im Alter. Einen soliden kulturellen Hintergrund und akademische Bildung dürfen Sie ebenso voraussetzen wie ein zugewandtes empathisches Wesen und Wirken. Festanstellung bevorzugt. Bei Interesse Angebote erbeten unter: montblanc@posteo.de oder 06195-9878148

Erfahrener Gärtner übernimmt Ihre Gartenarbeiten. Zuverlässig, gerne in Dauerpflege. Strauchschnitt, Beetpflege mit Unkrautentfernung, sowie Hof- und Straßenreinigung. Tel. 0152/08733643 o. 06195/724874

RUND UMS TIER

Erfahrener Hundesitter gesucht, der in den ersten beiden Wochen der Osterferien 2023 unsere 16jährige kleine Hundedame in unserem Haus in HG betreut. Bezahlung VB. Chiffre OW 0301

Wir suchen eine zuverlässige Hundebetreuung während unserer Urlaube für unsere kleine 1 1/2 jährige Pudelmischlingsdame. Langjährige Erfahrungen mit eigenen Hunden sind Voraussetzung. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte unter: Tel. 0178/5241291

Suche für lieben Mischlingshund dienstags und freitags eine Ganztagsbetreuung in Kronberg. Tel. 0172/6951449

UNTERRICHT

Suchen Zeichenlehrer für einen 13-Jähr. in F.-dorf für 1-2 Std./Woche. Tel. 06172/687491

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Study smarter, not harder! Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Wirtschaftslehre und Mathematik zum erfolgreichen Abschluss. Tel. 06172/9234095

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Spielerisch Klavier und Keyboard lernen! KOSTENLOSE PROBESTUNDE. Diplom-Pianistin bietet Klavier- und Keyboardunterricht für Kinder und Erwachsene, von den ersten Tönen bis Hochschulreife. Tel. 0176/49936474

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Klavier KAWAI CS-40, Lack schwarz (Bj. 1992), sehr guter Zustand, kräftiger Klang (Breite x Höhe 1,55 x 1,32 m). VHB 2000,- €. Tel. 0163/2042122

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone von privat. Tel. 06196/641563

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa - International
- Überseemzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

65835 Liederbach / Ffm. Höchstler Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzüge@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.

Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

SKAT, vierter Mitspieler/in gesucht. Wir sind drei Spieler 70+ in Kronberg. Tel. 06173/7278

Kaufe Ihre Weinkellerbestände! Suche deutsche, französische und italienische Wein, gerne auch Großflaschen. Kontakt: weinkelleraufloesung@gmx.de

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer, Klavier- u. Chembalobauer, Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 149.450 Exemplare

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Unterschrift: _____

IBAN: DE _____

Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 13,00 €
 bis 5 Zeilen 15,00 €
 bis 6 Zeilen 17,00 €
 bis 7 Zeilen 19,00 €
 bis 8 Zeilen 21,00 €
 je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
 Ja Nein

Chiffregebühr:
 bei Postversand 5,00 €
 bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen: _____

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/62 88-0 · Fax 06171/62 8819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de



Für Kick-Spezialist Nico Chesi und die Bad Homburg Sentinels beginnt die neue Football-Saison in der GFL II am 28. Mai gegen Pforzheim. Foto: gw

Sentinels starten am 28. Mai gegen Pforzheim

Bad Homburg (gw). Jetzt besteht für die Bad Homburgs Sentinels Planungssicherheit hinsichtlich der Saison 2023 in der 2. Football-Bundesliga Süd (GFL II), in der die „Wächter“ aus der Kurstadt zum dritten Mal in Folge in der zweithöchsten deutschen Spielklasse an den Start gehen werden. Die Saison beginnt für die Sentinels am Pfingstsonntag, 28. Mai, um 15 Uhr im Sportzentrum Nordwest mit einem Heimspiel gegen Aufsteiger Pforzheim Wildhogs und endet am Sonntag, 10. September, um 15 Uhr ebenfalls mit einem Heimspiel gegen die Stuttgart Scorpions.

Wildcats und Dragons

Die weiteren Gegner der Bad Homburger Footballer sind die Kirchdorf Wildcats und die Fursty Razorbacks Fürstenfeldbruck sowie in den „Interconference-Games“ die hessischen Rivalen Gießen Golden Dragons und Bundesliga-Absteiger Frankfurt Universe. Der 65-jährige Michel Edwards ist der Headcoach der Frankfurter „Men in purple“, die auf die Relegation verzichtet hatten und freiwillig aus der GFL I abgestiegen sind. Für sie gehen die Ingolstadt Dukes in der Saison

2023 in der 1. Bundesliga an den Start. Das Derby zwischen Frankfurt Universe und den Bad Homburg Sentinels steht am letzten August-Wochenende (27. oder 28. August) auf dem vorläufigen Terminplan.

Neuer Headcoach

„Der Aufstieg in die GFL I ist das klare Ziel für das Team von Headcoach Andreas Hock“, formuliert Sentinels-Pressesprecher Rainer Topf die Erwartungshaltung in Bad Homburg. Nach dem Aufstieg aus der Regionalliga belegten die Sentinels 2021 den Platz vier in der Abschlusstabelle der GFL II und in der zurückliegenden Saison 2022 Rang drei.

Mit Andreas Hock, der seit der Saison 2021 bei den Sentinels als Defensive Coordinator gearbeitet hat, wurde bereits frühzeitig ein neuer Headcoach gefunden, der Präsident Maximilian Schwarz abgelöst hat. Als neuer Offensive Coach ist mit Nico Niklas ein ehemaliger Spieler der Sentinels verpflichtet worden und mit Jamel Hedli von den Mannebach Black Goats aus Hadamar ein neuer Wide Receiver. Tickets für die fünf Heimspiele sind demnächst im Online-Verkauf erhältlich.

Falcons: Rückrunde beginnt bereits am Wochenende

Bad Homburg (gw). In der 2. Basketball-Bundesliga der Damen beginnt am Wochenende bereits die Rückrunde der Saison, wobei die Falcons Bad Homburg um 16 Uhr beim Herner TC II antreten werden.

Die Spielplan-Gestalter haben es so gewollt, dass der erste Gegner der Falcons im neuen Jahr auch der letzte im vergangenen Jahr war. Gegen die zweite Mannschaft aus Herne feierten die Bad Homburgerinnen am 10. Dezember im Primodeus-Park bekanntlich einen klaren 69:45-Erfolg und beendeten dadurch die Vorrunde dieser Saison mit zwölf Punkten aus elf Begegnungen auf Rang sechs und damit einen Platz besser als der Herner TC II. Am kommenden Sonntag ist die Ausgangslage für die Falcons allerdings wesentlich un-

günstiger als vor dem Hinspiel, denn die erste Mannschaft von Herne spielt in der 1. Damen-Bundesliga bereits am Samstag um 18 Uhr gegen ALBA Berlin. Deshalb kann man davon ausgehen, dass am Sonntag einige aus dem Elitokader auch gegen Bad Homburg im Team stehen werden.

Mit Sarah-Luise Polleros, der Belgierin Alice Bremer und der Ukrainerin Kateryna Tkachenko sind bereits einige Spielerinnen aus dem DBBL-Aufgebot in dieser Saison gelegentlich auch schon in der zweiten Mannschaft zum Einsatz gekommen.

Das erste Heimspiel in diesem Kalenderjahr bestreiten die Falcons am Samstag, 14. Januar, um 19 Uhr im Primodeus-Park gegen die TG Neuss Tigers.

Sport in Kürze

Fußball: Farhan Razai ist neuer Trainer der zweiten Mannschaft der Sportfreunde Friedrichsdorf, die in der Kreisoberliga Hochtaunus um Punkte kämpfen. Razai folgt bei dem in Abstiegsgefahr bedrohten Tabellenzehnten auf Slobodan Turjancanin.

Fußball: Massimo Bacchiocchi ist neuer Trainer der SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, dem Tabellenachten in der Kreisliga A Hochtaunus. Dessen Vorgänger Jan-Hendrik Heinecke hat sich dem Trainer-Stab des SV Teutonia Köppern angeschlossen.

Tennis: Im Landesleistungszentrum auf der Rosenhöhe in Offenbach finden am Samstag,

7., und Sonntag, 8. Januar, die Bezirksmeisterschaften für Damen und Herren statt, die am Samstag um 16 Uhr mit zwei 16er-Feldern beginnen.

Fußball: Der zweite und letzte Spieltag der A-Jugend-Hallenrunde im Hochtaunuskreis findet am Samstag, 14. Januar, in der Buchfinkenhalle in Usingen statt und beginnt um 14.30 Uhr.

Tischtennis: Der TTC OE Bad Homburg II startet am Sonntag, 15. Januar, um 13 Uhr mit einem Auswärtsspiel beim TuS Hornau in der Herren-Oberliga in die Rückrunde der Saison 2022/23. (gw)

Hannah Nagel erreicht Halbfinale

Hochtaunus (gw). Titelverteidiger Kai Wehnelt vom Wiesbadener THC, der im Laufe seiner Karriere zunächst für den TC Steinbach und anschließend für den TC Bad Homburg aufgeschlagen hatte, ist erneut Tennis-Hessenmeister in der Halle geworden. Im Finale setzte sich der 27-jährige Wehnelt (Nummer 211 der ATP-Weltrangliste im Doppel) gegen Maik Steiner vom TC Bergen-Enkheim mit 5:7, 6:3 und 12:10 durch.

Bei den Damen stand die 27-jährige Hannah Nagel vom TC Bad Homburg im Landesleistungszentrum auf der Offenbacher Rosenhöhe wie schon im vergangenen Jahr wieder im Halbfinale. Die an Nummer sechs gesetzte Mannschaftsführerin des Hessenliga-Teams hatte sich gegen Nachwuchsspielerin Antonia Pfeiffer (TC Bad Vilbel/Usinger THC) mit 6:1 und 6:1 durchgesetzt und anschließend Svea Voigt vom TV Buchschlag mit 6:0 und 6:2 ausgeschaltet.

Im Viertelfinale gewann Hannah Nagel gegen die topgesetzte Titelverteidigerin Fabienne Gettwart (Tennis 65 Eschborn) mit 6:3 und 6:1, unterlag anschließend jedoch in der Runde der letzten Vier gegen Livia Kraus (ebenfalls Tennis 65 Eschborn) mit 3:6 und 0:6. Kraus holte sich danach auch den Hessentitel 2022 durch ein 6:3 und 6:0 gegen Nikol Mircheva (Eintracht Frankfurt).

Mit Qualifikantin Katharina Dreiholz (TC Steinbach), Katharina Kley (TEVC Kronberg) und Paulina Bruns (TC Bad Homburg) standen auch noch drei Nachwuchsspielerinnen

aus Hochtaunusvereinen in Offenbach im Hauptfeld, wobei die 18-jährige Paulina Bruns das Viertelfinale erreichte und dort mit 2:6 und 4:6 gegen Nikol Mircheva ausschied.



Hannah Nagel vom TC Bad Homburg hat bei den Hallen-Hessenmeisterschaften das Halbfinale erreicht. Foto: gw

SGO lädt zum Hallenturnier

Bad Homburg (hw). Die Sportgemeinschaft Ober-Erlenbach (SGO) veranstaltet am Sonntag, 22. Januar, von 10 bis 16 Uhr ein Fußball-Hallenturnier für Kinder des Jahrgangs 2013 in der Wingert-Sporthalle, Seulberger Straße. Hierzu hat die SGO Mannschaften hochkarätiger Vereine verpflichten können. Zugesagt haben Mannschaften vom FC Gießen, Sportfreunde Eisbachtal, SG Eintracht Frankfurt, VfB Unterliederbach, VfL Germania Frankfurt, SC Dortelweil und SV 07 Hedderheim. Und natürlich ist ein Team der SG Ober-Erlenbach am Start. Alle Spiele werden per Livestream über die Webseite der SGO-Ju-

gend www.sgo-jugend.de übertragen. Als neuen Sponsor konnte die SGO die Firma Sicherheitstechnik Klug, ein Familienunternehmen aus Niddatal, gewinnen. Bereits seit 1996 ist das Unternehmen ein erfahrener Spezialist im Bereich Einbruchmelde-, Brand- und Videoüberwachungs-Technik sowie Smart-Home. „Bei der SGO werden Kinder und Jugendliche mit viel Herzblut und Leidenschaft gefördert. Auch wir als Unternehmen sehen uns in der Pflicht, zu unterstützen, und freuen uns sehr auf das erste gemeinsame Projekt mit der SGO“, sagt Geschäftsführer Andreas Klug.

Klarer Sieg für Team Mittelhessen

Bad Homburg (gw). Mit einem Erfolgserlebnis ist das Kalenderjahr 2022 für das Team Mittelhessen (eine Spielgemeinschaft mit Beteiligung der HTG Bad Homburg) in der Gruppe Mitte der Basketball-Bundesliga U18 (WNBL) zu Ende gegangen. Zum Rückrundentart setzten sich die Gastgeberinnen im Primodeus-Park gegen die DJK Don Bosco Bamberg mit 70:47 (31:24) durch und feierten damit ihren zweiten Saisonsieg. Den ersten hatte es am 9. Oktober mit einem 57:55 nach Verlängerung in Bamberg gegeben. Das Team

von Headcoach Conrad Jackson lag im Rückspiel am Sonntag im letzten Spiel des Jahres bereits nach dem ersten Viertel klar mit 21:5 in Führung und ging mit einem 31:24-Vorsprung in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel konnte der Vorsprung auf 52:40 ausgebaut werden und bei der Schlussirene stand ein 70:47 auf der Anzeigetafel. Das erste Spiel im Jahr 2023 bestreitet das Team Mittelhessen am Sonntag um 12 Uhr bei den Rhein-Main Baskets in der Brühlwiesenhalle in Hofheim.

Siegerjubiläum bei D-Jugend der Bomber



Der „Bomber Cup 2022“ der Spielvereinigung 05/99 Bomber Bad Homburg war ein voller Erfolg. Zwischen 27. und 30. Dezember kämpften 64 Jugendmannschaften bei acht Turnieren in der Hochtaunushalle um den Siegerpokal. Als Sieger standen schließlich folgende Mannschaften fest: G-Jugend – Germania Dörnigheim, F2-Jugend – TSV Ebersheim, F1-Jugend – SpVgg 05 Oberrad, E2-Jugend – VfB Unterliederbach, B-Jugend – Neu-Isenburg, C-Jugend – Germania Weillbach, D-Jugend – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, E1-Jugend – VfB Unterliederbach. „Nach zwei Jahren Coronapause gab es von allen Teams nur positive Rückmeldungen, und es hat Spaß gemacht, den Kids zwischen sechs und 16 Jahren so eine große Veranstaltung zu ermöglichen“, sagt Koordinator Yusuf Özcan. Die SpVgg.05/99 Bomber Bad Homburg sowie Özcan planen bereits den „Bomber Cup 2023“. Foto: 05/99 Bomber

Neue „Kreuzfahrer“-Gruppe in Gonzenheim

Erfolgreich beim Silvesterlauf

Bad Homburg (hw). In Gonzenheim gibt es wieder eine Pfadfindergruppe. Wie der Pfadfinderbund „Kreuzfahrer“ mitteilt, treffen sich dort Mädchen und Jungen ab sieben Jahren. Die Gruppe gehört zum Stamm „Gustav Adolf“ im Pfadfinderbund „Kreuzfahrer“. In Gonzenheim ist der Stamm seit den 1950er-Jahren ansässig. „Einige Jahre hatten wir keine aktiven Gruppen hier, aber jetzt läuft der Neustart“, fasst Stammesführer Lukas Raab zusammen: „Endlich wieder Pfadfinder in

Gonzenheim!“ Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht erhoben. Raab baut die Gruppe gemeinsam mit einem jüngeren Pfadfinder auf. Sie trifft sich mittwochs von 17 bis 19 Uhr in ihrem „Stammesheim“ hinter der evangelischen Kirche. Die Gruppe ist offen für Jungen und Mädchen auch aus anderen Stadtteilen und Nachbarstädten. Wer Interesse hat, kann unverbindlich vorbeischaun. Ansprechpartner ist Lukas Raab unter Telefon 0160-4714266 oder per E-

Mail an gonzenheim@kreuzfahrer.org. Auch ältere Jugendliche können sich dort melden. In den Gruppenstunden, auf Fahrten und in Zeltlagern lernen die Mädchen und Jungen, sich in der Natur zurechtzufinden und gemeinsam das Gruppenleben zu gestalten. Sie üben sich in Zeltbautechniken sowie im Feuermachen und spielen und singen mit Gitarre. Im Jahr 2022 führten Fahrten des Bundes in verschiedene Gegenden Deutschlands, und in Schweden war eine Gruppe auf einem selbstgebaute Floß unterwegs. Die „Kreuzfahrer“ sind ein christlicher Pfadfinderbund. In Gonzenheim sind sie in die evangelische Kirchengemeinde integriert, haben aber auch Mitglieder anderer Gemeinden und Konfessionen. Der Pfadfinderbund „Kreuzfahrer“ hat Gruppen im Hochtaunuskreis und in der Wetterau. Die Älteren des Bundes sind zum Teil schon seit Jahrzehnten Pfadfinder. Getragen wird der Bund von der als gemeinnützig anerkannten Kreuzbundgilde. Vielen Besuchern des Laternenfests sind die „Kreuzfahrer“ mit ihren grünen Hemden durch ihren Stand bekannt: Seit rund 30 Jahren bieten sie in der Altstadt an der Schlossmauer Gegrilltes, Getränke und Live-Musik. In Usingen besitzen die „Kreuzfahrer“ einen Zeltplatz mit Bundesheim. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.kreuzfahrer.org oder bei Instagram unter @pbkreuzfahrer.



Am Silvestertag fand im Frankfurter Stadtwald der 44. Silvesterlauf statt. Bei nahezu frühlingshaften Temperaturen von bis zu 18 Grad Celsius waren auch zwei Läuferinnen des TSV Ober-Erlenbach am Start – Ulrike Tauss (W60, r.) und Monika Fischer (W55, l.). Bei ihrem letzten Auftritt in der Altersklasse W55 erreichte Fischer in einer Zeit von 53:09 Minuten Platz 5. Das Bild zeigt die beiden Sportlerinnen im Ziel. Foto: TSV



Die „Kreuzfahrer“ auf Schwedenfahrt: Das Foto zeigt den Stapellauf des Floßes, mit dem die Pfadfinder auf dem Fluss Klarälven unterwegs waren. Foto: Pfadfinderbund Kreuzfahrer.

STELLENMARKT

Wir suchen für unser Frühaufsteher-Team einen rüstigen

Rentner (m/w/d) mit handwerklichen Fähigkeiten auf 450,- € Basis. Arbeitszeit ist 1-2 mal wöchentlich in der Zeit von 5:30 - 9:00 Uhr. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer **06171-913535**

www.taunus-nachrichten.de

Sachbearbeiter (m/w/d) Teil-/Vollzeit für E-Commerce und Store gesucht. Bewerbung an: info@aubaho.de

Mitarbeiter (m/w/d) für Bad Homburg, Oberursel und Steinbach zum Auffüllen von Regalen und für Reinigungsarbeiten ab sofort gesucht. Minijob, Teilzeit, Vollzeit, Mo.-Sa., Kenntnisse der deutschen Sprache.

Grigorian
Gebäudereinigung & Logistikleistungen
Mobil 0176 - 721 49 115

Zur Ergänzung unseres Teams, das sich aus Hautärzten, MfA's, Fußpflegerin und Kosmetikerinnen zusammensetzt, suchen wir eine weitere, **erfahrene Kosmetikerin m/w/d** für unser Laser- und Kosmetikinstitut als Vollzeit-Kraft.

Wir erbitten Ihre schriftliche Bewerbung an:
Hautarztpraxis Dr. med. Christine Schlicht
Louisenstr. 102
61348 Bad Homburg

Arzthelfer/-in bzw. MFA in Teil- oder Vollzeit gesucht. Beginn ab sofort oder nach Vereinbarung. Attraktive Bedingungen & nettes Praxisteam. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Mehr unter www.hautarztpraxis-kronberg.de
HAUTARZTPRAXIS KRONBERG
Dr. Gündogan & Kollegen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

eine Servicekraft für den Frühstücksservice (m/w/d) und **eine Kraft für den Hotel Empfang (m/w/d)** auf Teilzeitbasis/Arbeitszeit ab 07.00 Uhr ca. 4 Stunden, 3-4 Tage pro Woche. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte an **TEL. 06172-902290** oder info@hotel-villa-kisseleff.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

AUSHILFE IM VERKAUF (M/W/D)
FACHVERKÄUFER (M/W/D)
KASSIERER (M/W/D)
KAUFFRAU FÜR BÜROMANAGEMENT (M/W/D)
KOCH (M/W/D)
RÜSTIGER RENTNER (M/W/D)
SPÜLER (M/W/D)

Eine detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Internetseite. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage/Bewerbung per E-Mail bewerbung@feinkost-lautenschlaeger.de

LAUTENSCHLÄGER
seit 1907
FEINKOST LAUTENSCHLÄGER
BAD HOMBURG V.D.H.
TEL. 06172-60059-0
WWW.FEINKOSTLAUTENSCHLAEGER.DE

Wir suchen **Verstärkung für unsere Praxis in Oberursel, gerne auch Quereinsteiger auf Minijob-Basis.**

Bewerbung per Post oder E-Mail an:
Gem. Praxis Nitzsche
Liebfrauenstr. 3, 61440 Oberursel
praxisattenberger-nitzsche@t-online.de

Verwirklichen Sie Ihre Ideen – mit einem passenden Job!

Buchhalter/-in (m/w/d) mit Erfahrung in der Buchhaltung in Voll- oder Teilzeit gesucht. Wir sind ein inhabergeführtes Unternehmen und bieten eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit einer guten Dotierung. Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet. Wir haben flexible Arbeitszeiten. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Wille Gastronomie Service GmbH
Benzstraße 6 · 65779 Kelkheim · info@wille-gastronomie.de

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

WOHNTRÄUME WAHR WERDEN LASSEN

MIT FENSTER UND TÜREN VON MÜLLER+CO

müller+co
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

(djd). Die meisten Nachtspeicherheizungen sind technisch veraltet, sie verbrauchen viel zu viel Strom und sind schlecht regelbar. Der große Vorteil bislang: Der Strom, der nachts in Wärme umgewandelt und in der Heizung gespeichert wurde, war sehr günstig. Aber auch das ändert sich gerade: Viele Stromanbieter kündigen die günstigen Nachtstromtarife oder erhöhen sie stark. Die bequeme, kostengünstige und kurzfristige Alternative zur Nachtspeicherheizung ist der Umstieg auf eine Elektroheizung, eine Steckdose genügt. Bei steigenden Strompreisen kann sich der Tausch aber nur lohnen, wenn die Elektroheizung sehr effizient arbeitet. Moderne E-Heizungen von wibo beispielsweise zeichnen sich durch einen geringen Stromverbrauch dank genauer Steuerung aus.

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da



OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN

Wir sorgen für wohlige Wärme!

DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolaustr. 8
Tel. 0 69 / 34 20 15 · www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stillegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

SEIN LEBEN. SEINE LIEBE. SEINE MUSIK

Die UDO JÜRGENS Story

Gesungen von ALEX PARKER
Erzählt von GABRIELA BENESCH
JENNY JÜRGENS

Ein MUSS für alle Udo-Fans!

www.die-udo-juergens-story.de

12.01.2023 Oberursel - Stadthalle
Tickets an allen bekannten VVK-Stellen und unter www.adticket.de
Tel.: 0180/6050400

Frohes Neues Jahr!
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da

**OKAUKTIONSHAUS
Oberursel**

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!

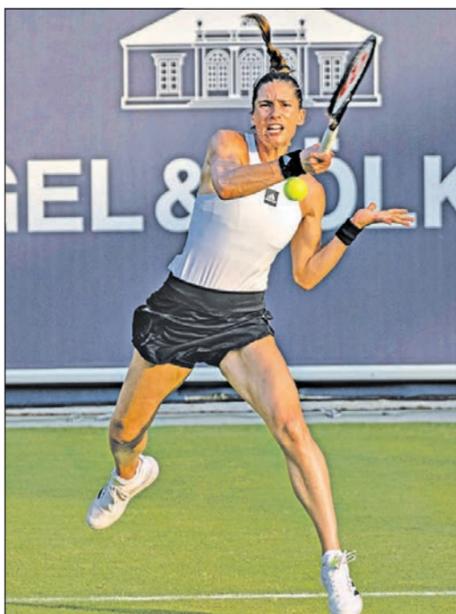
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Abschied für Andrea Petkovic

Bad Homburg (hw). Ein letztes Heimspiel für Andrea Petkovic: Der Publikumsliebbling wird bei den „Bad Homburg Open“, die vom 24. Juni bis 1. Juli, stattfinden, noch einmal für einen Tag auf den Centre Court zurückkehren. Unterhaltung, Spaß und Emotionen sind garantiert, wenn die 35-Jährige bei „Petko & Friends powered by FERI“ am 25. Juni zum Schläger greift.

Und die Vorfreude von Andrea Petkovic auf das Event im geschichtsträchtigen Kurpark ist schon jetzt riesig. „Dieser Abschied bedeutet mir viel, da Bad Homburg nur eine halbe Stunde von meinem Zuhause in Darmstadt entfernt ist. Das ermöglicht, dass unter anderem meine Familie und Freunde kommen können“, sagte die ehemalige Weltranglistenneunte, die bei den US Open vor knapp vier Monaten ihre Profikarriere nach rund 15 Jahren auf der Tour beendet hatte. Sie könne es kaum erwarten, bei den „Bad Homburg Open“ wieder einmal das Racket in die Hand zu nehmen, „um zu zeigen, was noch in so einer alten Frau steckt“, meinte die selbsternannte „Tennis-Rentnerin“ Andrea Petkovic. Eigentlich könne es zusammen mit den Fans nur „cool und ein wunderbarer Tag werden, denn ich liebe das Turnier einfach!“ Der Boutiquecharakter der Veranstaltung und das Flair habe sie von Anfang an fasziniert: „Alles ist klein und fein, sehr edel und sehr professionell.“

Der Turniersonntag, 25. Juni, wird bei der dritten Auflage der „Bad Homburg Open presented by Engel & Völkers“ damit im Zeichen der charismatischen Hessin stehen, die von ihrem Heimpublikum gebührend verabschiedet werden soll. Außer einem Showmatch ist auf der Anlage des TC Bad Homburg ein aufregendes Rahmenprogramm mit der ein oder anderen Überraschung für Andrea Petkovic sowie die Zuschauer geplant. Auch Marcel Renné, Vorstandsvorsitzender der FERI AG, feiert dem speziellen Tag im kommenden Sommer entgegen. „Wir unterstützen die Abschiedsveranstaltung sehr gerne, weil wir dadurch nicht nur unseren tiefen Respekt für die bisherige Leistung von Andrea zum Ausdruck bringen können,



Powerfrau: Andrea Petkovic gewann in ihrer Karriere sieben WTA-Einzeltitle und schaffte im Oktober 2011 den Sprung in die Top Ten der Weltrangliste. Auch im Kurpark war sie 2021 und 2022 am Start. Foto: D. Maurer

sondern ihr Abschied für uns auch einen gemeinsamen Anfang darstellt“, betont Renné und sagt über die kürzlich vereinbarte Kooperation mit der French-Open-Halbfinalistin von 2014: „Wir freuen uns, mit Andrea gemeinsam in die Zukunft zu gehen. Sie ist für uns die ideale Partnerin, weil sie mit ihrer Authentizität, ihrer Professionalität und ihrer Fokussierung absolut verkörpert, was uns als FERI ausmacht.“ Wer Andrea Petkovic am 25. Juni bei ihrem Goodbye-Event auf dem Spielbank Bad Homburg Centre Court live erleben möchte, der bekommt Tickets in Kooperation mit Reservix sowie in autorisierten Vorverkaufsstellen. Weitere Informationen im Internet unter www.badhomburg-open.de.

Straßenlärm-Hotspots angeben

Bad Homburg (hw). Das Regierungspräsidium Darmstadt untersucht im Rahmen der Lärmaktionsplanung die Lärmbelastung im Straßenverkehr und bietet dazu eine Online-Beteiligung an. Bürger haben noch bis Sonntag, 22. Januar, die Möglichkeit, die Lärmsituation in ihrer Kommune zu schildern und Vorschläge zu Lärminderungsmaßnahmen einzureichen. Das Beteiligungsformat ist im Internet zu finden unter <https://beteiligungsportal.hessen.de/portal/hauptportal/startseite>. Aktuell befindet sich Hessen in der vierten Runde der Lärmaktionsplanung, die jeweils im Fünfjahresrhythmus aktualisiert wird. Die Analysen werden auf Grundlage der Lärmkarten des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie

(HLNUG) und der Eingaben aus der Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt. Die Ergebnisse der aktuellen Lärmkartierung sind im Internet unter <https://laerm.hessen.de/> zu finden.

Zudem können die Teilnehmer auch auf ruhige Gebiete hinweisen. Das sind Gebiete, in denen die Ruhe besonders geschützt werden soll. Alle Stellungnahmen und Anregungen werden geprüft und individuell abgewägt. Maßnahmenvorschläge werden auf ihre Umsetzbarkeit geprüft und mit den hierfür zuständigen Fachbehörden abgestimmt. Alle Prüfaufträge und alle Ergebnisse finden sich im Lärmaktionsplan wieder. „Ihre Expertise im Verkehrsalltag ist gefragt“, ruft Bürgermeister Dr. Oliver Jedyndyn die Bad Homburger zur Teilnahme auf.

Brillante Highlights klassischer Meisterwerke

Die Nacht der Musica Del Mondo

5 Tenöre

mit den Stars aus den renommiertesten Opernhäusern Italiens
live begleitet vom Synchronorchester Plovdiv

19.01.2023 Oberursel, Stadthalle (mit Stargast Marc Marshall)
Tickets gibt es bereits an allen bekannten VVK-Stellen und Online unter www.eventim.de und www.reservix.de

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler/Steinbacher Woche

Kronberger Bote · Königsteiner Woche

Kelkheimer Zeitung

Eschborner Woche

Schwalbacher Woche

Bad Sodener Woche

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

WINTERLICHTER

Palmengarten Frankfurt
täglich von 17 bis 21 Uhr, erster Einlass ab 16 Uhr,
letzter Einlass 20 Uhr
10.12.2022 bis 08.01.2023 10,00 €

Gershwin Piano Quartet: „I wanna be in America“

präsentiert von Pro Arte Frankfurt
Werke von George Gershwin, Leonard Bernstein,
Cole Porter u. a.
Alte Oper Frankfurt
10.01.2023, 20.00 Uhr ab 29,80 €

Sister Act

A divine musical comedy with music by Alan Menken, lyrics by Glenn Slater, book by Cheri and Bill Steinkellner, and additional book material by Douglas Carter Beane.
The English Theatre
Ab 10.01. bis 02.04.2023, 19.30 Uhr
ab 42,00 €

Academy of St Martin in the Fields

Joshua Bell, Violine & Leitung
präsentiert von Pro Arte Frankfurt
Alte Oper Frankfurt
13.01.2023, 20.00 Uhr ab 36,80 €

EPIC - Legendäre Soundtracks

Musik aus den Filmen Der Herr der Ringe, Gladiator, Ben Hur, Der Hobbit, Game of Thrones, Die Tribute von Panem, Braveheart, King Arthur, u. v. m.
Alte Oper Frankfurt
22.01.2023, 19.30 Uhr ab 73,40 €

Orchestra Dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia

Sir Antonio Pappano, Leitung * Seong-Jin Cho, Klavier
Alte Oper Frankfurt
27.01.2023, 20.00 Uhr ab 36,00 €

DAS WUNDER VON BERN

NDR-Radiophilharmonie, Frank Strobel, Leitung
Alte Oper Frankfurt
29.01.2023, 18.00 Uhr ab 19,00 €

Rolando Villazón, Tenor

Xavier de Maistre, Harfe
präsentiert von PRO ARTE Frankfurt
Alte Oper Frankfurt
06.02.2023, 20.00 Uhr ab 46,80 €

Julia Fischer, Violine

J. S. Bach, Werke für Violine solo
4. Konzert im Abonnement Bachreihe
Alte Oper Frankfurt
12.02.2023, 20.00 Uhr ab 29,00 €

Hélène Grimaud, Klavier

präsentiert von PRO ARTE Frankfurt
Alte Oper Frankfurt
21.03.2023, 20.00 Uhr ab 40,80 €

7. Sonntagskonzert + 7. Montagskonzert

präsentiert von der Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
26.03.2023, 11.00 Uhr + 27.03.2023 20.00 Uhr ab 32,00 €

West Side Story - Two Gangs. One Love.

Der original Broadway-Klassiker
Alte Oper Frankfurt
04.04. - 16.04.2023, 20.00 Uhr ab 37,40 €

David Garret Trio

Alte Oper
29.05.2023, 20.00 Uhr ab 89,00 €

Lang Lang, Klavier

Orchesterfest, Andris Nelsons, Leitung
Mahler Chamber Orchestra
Alte Oper Frankfurt
11.06.2023, 19.00 Uhr ab 44,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Stadtheater Oberursel

Fehler im System
Eine zukunftsweisende Komödie von Folke Braband
Stadthalle Oberursel
21.01.2023, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

Kultur- und Sportförderverein Oberursel

Neujahrskonzert 2023 - „Von der Operette zum Musical“
Stadthalle Oberursel
22.01.2023, 11.00 Uhr 33,00 €

Stadtheater Oberursel

Miss Daisy und ihr Chauffeur
Schauspiel von Alfred Uhr
Stadthalle Oberursel
13.03.2023, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

Olaf Schubert & seine Freunde: Zeit für Rebellen - Das neue Programm

Stadthalle Oberursel
05.05.2023, 20.00 Uhr 35,75 €

Stadtheater Oberursel

Willkommen bei den Hartmanns
Komödie nach dem Film von Simon Verhoeven
Stadthalle Oberursel
08.05.2023, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

Unnerweesch im Hesseland - Bäppi

Ebbelwoi Straußwirtschaft
23. + 24.06.23, 19.30 Uhr ab 24,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Frühstück bei Tiffany

Der Vielseitige 2022/2023
Kurtheater Bad Homburg
16.01.+ 17.01.2023, 20.00 Uhr ab 25,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2023

Meisterpianisten II - Klavierduo
Schlosskirche im Landgrafenschloss
20.01.2023, 19.30 Uhr 22,00 €

The Who and The What

Schauspiel von Ayad Akhtar
Der Schauspieler 2022/2023
Kurtheater Bad Homburg
20.01.2023, 20.00 Uhr ab 25,00 €

Nils Holgerssons Reise durch Europa

Familien Musical für Kinder ab 5 Jahren
Kurtheater Bad Homburg
22.01.2023, 20.00 Uhr ab 23,20 €

„Der Nussknacker - Klassisches Ballett“

Kurtheater Bad Homburg
27.01.2023, 19.00 Uhr ab 32,00 €

The New Appleton

„Souliger Groove Jazz vom Feinsten“
Schloßkirche im Landgrafenschloss
29.01.2023, 17.00 Uhr ab 23,00 €

Rüdiger Baldaufs Trumpet Night

feat. Max Mutzke u.a.
Jazz - Funk - Rock - Brass
Kurtheater Bad Homburg
01.02.2023, 20.00 Uhr ab 44,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023

Meisterpianisten III
Motto des Konzerts: „La Ricordanza“ - „Die Erinnerung“
Schlosskirche am Landgrafenschloss
10.02.2023, 19.30 Uhr 22,00 €

Oscar Wilde - Ein Leben zwischen Komödie und Tragödie

Ein literarisch-musikalischer Abend
Kurtheater Bad Homburg
13.02. + 14.02.2023 ab 25,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023

3. Orchesterkonzert
Junge Streicherakademie Mainz in Kooperation mit den Young Mozart Players
Schlosskirche am Landgrafenschloss
24.02.2023, ab 19.30 Uhr ab 18,00 €

Ingo Appelt

Der Staats-Trainer
Kurtheater Bad Homburg
24.02.2023, 19.30 Uhr ab 27,25 €

The Tribute Show - ABBA today

Kurtheater Bad Homburg
03.03.2023, 20.00 Uhr ab 47,90 €

CINDERELLA

Klassisches Ballett
Kurtheater Bad Homburg
05.05.2023, 19.00 Uhr ab 32,00 €

EMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



WERKSSTUDENTEN (m/w/d) GESUCHT
jobs@frankfurt-ticket.de

**Frankfurt Ticket
RheinMain**

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr